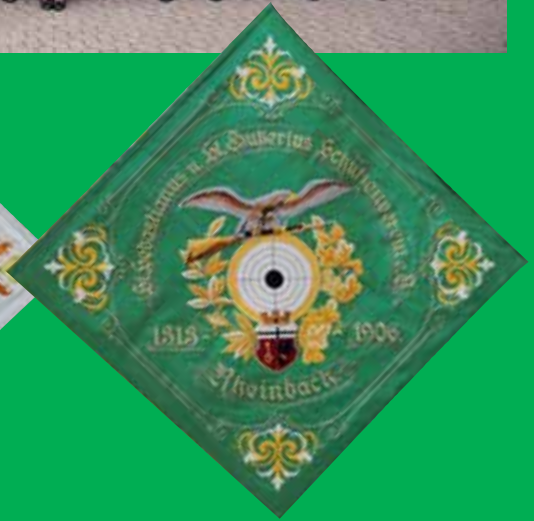


kultur u. gewerbe



Stadt Rheinbach

Amtliches Mitteilungsblatt – Amtsblatt • Jahrgang 49 • Mai 2013



Ferdinand Pfahl

SCHREINERMEISTER

Innenausbau und Möbel
Fenster in Holz und Kunststoff
Aufarbeitung antiker Möbel
Reparaturdienst
Bestattungshaus

Zum Glück



gibt's
Schreiner

Weierstraße 13 · Tel. 0 22 26 / 40 90

Inhaltsverzeichnis

50 Jahre Deutsch-Französische Freundschaft – Bürgerfahrt 17./18. Mai 2013	4
Flohmarktsaison 2013 im Freizeitpark kann starten!	5
Internationaler Museumstag 12. Mai 2013 im Glasmuseum	6
Neue Rufnummern für Taxibus und Service	7
Eine Bitte um Mithilfe – Stadtarchiv	8
Neue Broschüre über Erneuerbare Energien und Energieeffizienz in der Region	9
Die kommunale Selbstverwaltung in Rheinbach von 1860 bis 1919 Fortsetzung des Beitrags von Herrn Heinz Wilhelm Büttgenbach (Bürgermeister der Stadt Rheinbach von 1969 bis 1989)	10
Workshops für Kinder und Erwachsene in der Offenen Museumswerkstatt	25
Der Gewerbeverein informiert.	28
Die Gleichstellungsbeauftragte informiert	30
Veranstaltungskalender	23
Heftmitte: 700 Jahre St. Sebastianus- und St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1313 e.V. Rheinbach	42–43
Fortsetzung Veranstaltungskalender	45
Sport in Rheinbach.	51
Veranstaltungen – Bildungsmöglichkeiten	53
Theater in Rheinbach	55
Öffentliche Bekanntmachungen	57
Sonstige Mitteilungen	61
Aus den Vereinen	63
Termine ... Termine ... Termine	65
Notdienste / Notrufnummern	75
Seniorenrhinformationen	77
Treffen für ältere Bürgerinnen und Bürger / Herzliche Glückwünsche	82

Zum Titelbild: 700 Jahre St. Sebastianus- und St-Hubertus-Schützenbruderschaft
1313 e.V. Rheinbach.

Fotos: privat

Herausgeber: Stadt Rheinbach – Der Bürgermeister – Schweigelstraße 23, 53359 Rheinbach, Rathaus.
Inhalt: Verantwortlich: Bürgermeister Stefan Raetz
Rheinbach, Rathaus, Schweigelstraße 23, Tel. 02226 917-0, Fax 917-215
Die veröffentlichten Beiträge geben die persönliche Meinung der als Verfasser angegebenen Personen wieder.
Anzeigen: Verantwortlich: Elke Roehder, Tel. 02226 917-111, E-Mail: elke.roehder@stadt-rheinbach.de
Karin Beier, Tel. 02226 917-114, E-Mail: karin.beier@stadt-rheinbach.de
Rheinbach, Schweigelstraße 23
Erscheinungs- Das amtliche Mitteilungsblatt – Amtsblatt erscheint regelmäßig monatlich einmal,
tag: und zwar am letzten Werktag eines jeden Monats, soweit dieser nicht auf einen
Samstag fällt. Bei Bedarf erfolgt die Ausgabe von Sonderheften.
Auflage: 6.500 Stück
Druck: Druckpartner Moser GmbH, Römerkanal 52–54, 53359 Rheinbach
Bezug: „kultur und gewerbe“ kann von der Stadt Rheinbach – Der Bürgermeister – bezogen werden,
und zwar:
gegen Erstattung der Portokosten, Einzelheft 1,50 €, im Jahresabonnement 18,00 €,
unentgeltlich durch Abholen in Rheinbach, Schweigelstraße 23 (Bürgerinfothek).
Außerdem liegt „kultur und gewerbe“ in den Geschäften der Innenstadt und den Ortschaften
kostenlos zum Mitnehmen aus. Die Auslagestellen können bei der Redaktion erfragt werden.
Redaktionsschluss für Textbeiträge und Anzeigen ist der 15. eines jeden Monats, falls kein
besonderer Hinweis in diesem Heft vermerkt ist.
Der Anzeigenpreis richtet sich nach dem jeweils geltenden Tarif.

1963 – 2013
50 Jahre Deutsch-Französische Freundschaft



Bürgerfahrt 17./18. Mai 2013

Skulptur „Abschied – Les Adieux“ in Verdun angekommen

Die Stiftung einer Bronzeskulptur durch die Stadt Rheinbach anlässlich des 50. Jahrestages der Unterzeichnung des Deutsch-Französischen Freundschaftsvertrages ist von den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Rheinbach und der Region mit großem Interesse aufgenommen worden.

Mehr als 250 Personen, davon etwa 100 Schülerinnen und Schüler, werden Bürgermeister Stefan Raetz und Pater Ludwig am 17. Mai nach Verdun begleiten. In vier Reisebussen der Bürgerfahrt, zwei Kleinbussen der Bundeswehr und einer Reihe privater Fahrzeuge werden die Rheinbacher anreisen.

Am 21. März war Herr Peter Baus mit den Herren der Stadtverwaltung, Peter Feuser und Norbert Sauren, zu einem weiteren Abstimmungsgespräch bei den französischen Partnern in Verdun. Am Vormittag wurde die Skulptur im Centre de la Paix, dem ehemaligen Bischofpalast in Verdun, an Madame Juliette Roy vom zuständigen Department de la Meuse übergeben.

Am Soldatenfriedhof im Fort Douaumont wird nun bald ein geeigneter Sockel gegossen und die Skulptur dort bis zum 17. Mai installiert.

Am Sockel der Skulptur wird eine Tafel aus Glas auf die Stiftung der Skulptur durch die Stadt Rheinbach hinweisen. Mit der künstlerischen Gestaltung der Tafel ist die Rheinbacher Glasmalermeisterin Helga Feuser-Strasdas beauftragt.

Am Nachmittag wurden mit dem Kommandanten des militärischen Bereiches Verdun, Colonel Alain Artisson, die Organisation und der Ablauf der Aktivitäten am 17. Mai besprochen.

Auf Bitte des Rheinbacher Bürgermeisters Stefan Raetz wird eine Delegation der Stadt vor der großen Zeremonie am deutschen Soldatenfriedhof im Fort Douaumont am französischen Nationalfriedhof Fleury der französischen Gefallenen gedenken. Die kurze Ansprache dort hält der Standortälteste der Bundeswehr Rheinbach, Brigadegeneral Wolfgang Renner.



*v.l. Projektmanager Peter Baus,
Historikerin Juliette Roy, Norbert Sauren,
Isabelle Nourry, Fachbereichsleiter Peter
Feuser*

Zum Abschluss des Besuches führte der Weg nach Etain, einer kleinen Stadt etwa 15 km entfernt von Verdun. Dort in der Nähe, in der Kaserne des 3^e REGIMENT D'HELICOPTERES COMBAT, werden durch das französische Militär für etwa 50 Bürgerinnen und Bürger kostenlos einfache Mehrbettzimmer für die Übernachtung vom 17. auf den 18. Mai bereit gestellt.

Alle Informationen zum Projekt und zur Rheinbacher Bürgerfahrt am 17. Mai nach Verdun sind auf der Internetseite der Stadt Rheinbach (www.rheinbach.de – *Aktuelles*) eingestellt.

i.A. Peter Baus

Flohmarktsaison 2013 im Freizeitpark kann starten!

Am Samstag, dem 25. Mai 2013 beginnt die Flohmarktsaison 2013 im Freizeitpark Rheinbach. Von 9.00 bis 16.00 Uhr (Aufbau ab 7.00 Uhr) dürfen alle nicht mehr im Haus benötigten „Altertümchen“ angeboten werden. Außer Neuwaren, Lebensmitteln, Kunstobjekten darf alles verkauft werden, was der Keller noch hergibt. Für Kinder bis 12 Jahre wird ein separater Kinderbereich zur Verfügung gestellt. Hier können die jungen Anbieter ihre Spielwaren auf Decken anbieten und brauchen keine Standgebühr zu entrichten. Außerhalb dieses Bereiches beträgt die Standgebühr 5,00 € pro laufenden Meter Standfläche.

Die Eingänge Schubertstr./Höhe Regerstr., Parkplatz Parkcafé (Nähe Sport- und Erlebnisbad) und der Eingang an der Skater-Anlage werden um 7.00 Uhr geöffnet, im Anschluss daran die anderen Eingänge des Freizeitparks.

Anmeldungen werden ab dem 13. Mai 2013 unter der E-Mail Adresse: anita.kotz@stadt-rheinbach.de unter Angabe von **Name, Adresse, Telefon** und **Meterzahl** entgegen genommen oder montags bis donnerstags von 08.00 bis 12.00 Uhr telefonisch unter Tel.: 02226/917-233.

Neu ist in diesem Jahr, dass Teilnehmer, die nicht angemeldet sind, die doppelte Standgebühr zu entrichten haben und Pkw-Hänger nicht mehr in den Park geschoben werden dürfen. Es hat sich gezeigt, dass das Herein- und Herausmanövrieren der Anhänger ein großer Gefahrenpunkt für die Teilnehmer und Besucher des Flohmarktes darstellt und ist daher nicht mehr gestattet.

Die weiteren Flohmärkte finden am 22.06., 27.07. und 28.09.2013 jeweils von 9.00 bis 16.00 Uhr (Aufbau ab 7.00 Uhr) im Freizeitpark Rheinbach statt. Die Anmeldetermine sind jeweils 12 Tage vor der Veranstaltung.

*Der Bürgermeister
Jugend/Schule/Sport
i.A. Natalie Jelinsky*

Internationaler Museumstag am Sonntag, 12. Mai 2013, im Glasmuseum Rheinbach

Am Sonntag, 12. Mai 2013, feiern die Museen in Deutschland, Österreich und der Schweiz den 36. Internationalen Museumstag unter dem Motto „**Vergangenheit erinnern – Zukunft gestalten: Museen machen mit.**“ Der vom Internationalen Museumsrat (ICOM) weltweit jährlich im Mai ausgerufene Tag will auf die Bedeutung und Vielfalt der Museen aufmerksam machen. Mit Sonderführungen, Workshops, Aktionen, Vorträgen, einem Blick hinter die Kulissen und Museumsfesten vermitteln sie gemäß des Mottos einen Einblick in ihre Arbeit und machen deutlich, wie Museen als Horte des kulturellen Erbes zugleich die Welt von morgen mitgestalten.

Wie keine andere Institution bewegen sich die Museen an der Schnittstelle zwischen Vergangenheit und Gestaltung von Zukunft. Es gehört zu den ureigensten Aufgaben der Museumsarbeit, das kulturelle Erbe zu bewahren, auszustellen und zu vermitteln. Das Museum schafft damit Identität und gibt Beständigkeit in einer sich schnell wandelnden Zeit. Gleichzeitig ist es auch ein Ort, um sich mit der Gegenwart und Zukunft auseinanderzusetzen.

„Die Museen von heute sind auf vielerlei Ebenen am Puls der Zeit.“, so der Präsident des Deutschen Museumsbundes, Dr. Volker Rodekamp.

„Die deutsche Museumslandschaft ist von einer außerordentlichen Vielfalt geprägt. Ein Aktionstag wie der Internationale Museumstag macht auf diesen kulturellen Reichtum aufmerksam. Wir freuen uns, damit zeigen zu können, wie stark sich die Museen tagtäglich mit aktuellen Fragen auseinandersetzen – auch auf internationaler Ebene.“, so Dr. Klaus Weschenfelder, Präsident von ICOM Deutschland.

Das Glasmuseum Rheinbach möchte in diesem Jahr auf das Kooperationsprojekt *KinderKunstKinder 2013* im Rheinland unter dem Motto „Schatzsuche“ aufmerksam machen. Kinder entdecken die bildende Kunst für sich, gestalten diese kreativ und können am Ende der Workshops ihre Arbeiten in einer eigenen Ausstellung sehen. Viele kreative Workshops und Mitmachaktionen werden im Glasmuseum Rheinbach für Kinder, Kindergartengruppen und Grundschulklassen angeboten.

Kinder und Jugendliche können am 12. Mai vom 14.00 bis 17.00 Uhr an kostenlosen Workshops aus dem Projekt *KinderKunstKinder* im Glasmuseum Rheinbach teilnehmen:

„Schätze vor der Haustür: Mein Haus und meine Straße – ein Spiel mit Architektur und Städtebau“ mit Bozena Yazdan.

Wie sehen die Häuser in unserer Stadt aus? Wie ist dein Haus? Gibt es ein besonderes Gebäude in Rheinbach? Wir schneiden aus Pappe Silhouetten von Häusern im Großformat aus und gestalten sie mit Farbe. So entsteht eine Vielzahl von Bauwerken. Manche sind alt, manche modern. Von diesen Häusern

können wir eine Straße bilden. Man kann immer wieder eine neue Reihenfolge zusammenstellen und jedes Mal ist unser Straßenbild ein anderes. So entsteht ein spannendes Spiel mit architektonischen Formen und Stadtquartieren. Bitte Schutzkleidung mitbringen.

„Auf den Spuren der Rittersleut: Wir erobern den Hexenturm und die Tomburg mit Aquarellfarbe“ mit Ronny Klinz.

Wenn wir uns in unserer Stadt bewegen, gehen wir oft vorbei, aber beobachten unsere Umgebung nicht wirklich. Wir gehen zunächst hinaus und schauen uns unseren „Hexenturm“ genau an. Dann werden die Geheimnisse der Aquarellmalerei erklärt. Und wir werden die Welt, die wir neu entdeckt haben, malen. Bitte Schutzkleidung mitbringen.

*Der Bürgermeister
i.A. Dr. Ruth Fabritius, Museumsleiterin*

Neue Rufnummern für TaxiBus und Service

Zum 1. Mai 2013 führt die Regionalverkehr Köln GmbH (RVK) neue Rufnummern für Service und TaxiBus-Disposition ein.

Mit den neuen Nummern und entsprechenden Tarifen ist nun ein Festpreis pro Anruf gewährleistet, was sich besonders bei Anrufen aus dem Mobilfunknetz positiv bemerkbar macht. Nach der Neuregelung des Telekommunikationsgesetzes im Mai 2012 hat sich die RVK sehr frühzeitig um die Zuteilung der angebotenen Nummerngassen beworben. Neben der kundenfreundlichen Preisbindung war es ein zusätzliches Ziel, die bekannten RVK-Nummern zu erhalten.

Das ist gelungen. Die altbekannten Rufnummern wurden der RVK in Verbindung mit der neuen Nummerngasse „6“ zugeteilt.

Zum 1. Mai 2013 können die neue RVK-Service Nummer und die RVK-TaxiBus-Nummer erstmalig geschaltet beziehungsweise angerufen werden. Da das veränderte Telekommunikationsgesetz zum 1.6.2013 verbindlich in Kraft tritt, werden alte und neue Nummern in jedem Fall einen Monat parallel laufen.

Die neue Servicenummer – 0180 6131313 – ersetzt ab dem 1. Mai 2013 die alte Nummer 0180 4131313.

Unter der Service-Nummer beantwortet die RVK rund um die Uhr Anfragen und Beschwerden und nimmt Anregungen der Kunden auf. Die Kosten für die Verbindung aus dem deutschen Festnetz liegen nach wie vor bei 20 Cent pro Anruf, im Mobilfunk sind sie nun mit maximal 60 Cent pro Anruf gedeckelt, völlig unabhängig von der Länge des Anrufes, eventuellen Wartezeiten oder Warteschleifen.

Die neue **TaxiBus- und AST-Rufnummer – 0180 6151515** – ersetzt ab dem 1. Mai 2013 die alte Nummer 0180 4151515.

TaxiBus- und Anrufsammeltaxi-Bestellungen werden bei der RVK für zahlreiche eigene und Linien anderer Verkehrsunternehmen und Kreise über eine Disposition entgegengenommen und organisiert. Künftig müssen Fahrgäste die Rufnummer 0180 6151515 wählen. Auch hier liegen die Kosten für die Verbindung aus dem deutschen Festnetz nach wie vor bei 20 Cent pro Anruf und auch im Mobilfunk sind die Kosten mit maximal 60 Cent pro Anruf gedeckelt, unabhängig von der Länge des Anrufes, eventuellen Wartezeiten oder Warteschleifen.

Alle Infos auch unter www.rvk.de.

Eine Bitte um Mithilfe

Im nächsten Jahr jährt sich zum 100sten Mal der Beginn des 1. Weltkriegs. Auslöser war das Attentat auf den österreichischen Erzherzog Franz Ferdinand in Sarajewo am 28. Juni 1914. Nachdem der Krieg zunächst als Lokalkrieg zwischen Österreich-Ungarn und Serbien begonnen hatte, eskalierte er aufgrund von Bündnisverpflichtungen innerhalb weniger Tage zu einem Kontinentalkrieg. Dann dehnte er sich auch in den Nahen Osten, Afrika, Ostasien und die Weltmeere aus.



Das Rheinbacher Ehrenmal für die Opfer des Ersten Weltkriegs von 1922. Es stand im Stadtpark gegenüber dem Mädchengymnasium und wurde nach der Einnahme der Stadt durch amerikanische Truppen zerstört.

Bis zu seinem Ende im November 1918 starben in diesem Krieg rund 17 Millionen Menschen, 40 Staaten waren direkt oder indirekt beteiligt. Auch für die Rheinbacher war der Erste Weltkrieg eine Zäsur. War die Entwicklung der Stadt in den Jahrzehnten davor rasant vorangeschritten, bedeutete der Krieg ein abruptes Ende z.B. der Bautätigkeit im öffentlichen Bereich. Viele Rheinbacher Familien mussten ihre Söhne in den Krieg schicken. Eine große Zahl von ihnen wurde verwundet oder musste sogar ihren Einsatz für das Vaterland mit dem Leben bezahlen. Rund 55 zumeist sehr junge Männer kamen allein aus der Kernstadt ums Leben. Darunter war auch der 19-jährige Sohn des Rheinbacher Bürgermeisters Karl Commessmann. In der Ortschaft Flerzheim wurden insgesamt 130 Männer eingezogen, 25 von ihnen kamen nicht heim.

Das Stadtarchiv Rheinbach möchte in Zusammenarbeit mit den Freunden des Archivs die Zeit des Ersten Weltkriegs in Rheinbach dokumentieren. Welche Gedanken bewegten die Rheinbacher Mütter und Väter, wenn ihre Söhne fern der Heimat andere Menschen bekämpfen sollten. War man sich des Sieges sicher oder zweifelte man? Welche Opfer musste die Rheinbacher Bevölkerung zu Hause bringen?

Das Stadtarchiv ist in diesem Zusammenhang an Fotos oder Schriftstücken, wie z.B. Feldpostbriefen, Tagebuchaufzeichnungen oder ähnlichem interessiert. Alles, was Auskunft über Rheinbach im Ersten Weltkrieg geben kann, würde das Archiv gerne sichten. Vielleicht finden auch Sie etwas in ihrem Keller oder auf ihrem Speicher, was uns helfen könnte. Unsere Mitarbeiter können interessante Dokumente für das Archiv kopieren oder einscannen und so der Forschung zur Verfügung stellen.

Helfen Sie mit und unterstützen unsere Archivarbeit!

Kontakt:

Stadtarchiv Rheinbach, Dietmar Pertz

Postfach 1128, 53359 Rheinbach, Telefon: 02226/917-550, -551

Mail: archiv@stadt-rheinbach.de, Internet: www.rheinbach.de/stadtarchiv.html

Besucheranschrift:

Polligsstraße 1, 53359 Rheinbach

*Der Bürgermeister
– Stadtarchiv –
i.A. Dietmar Pertz*

Neue Broschüre über Erneuerbare Energien und Energieeffizienz in der Region erschienen

Die Kommunen Rheinbach, Meckenheim, Wachtberg, Alfter, Swisttal und Bornheim haben sich vor einigen Jahren zur Klimaschutzregion Rhein-Voreifel zusammengeschlossen und eine Arbeitsgruppe aus Verwaltung, engagierten Bürgern und Unternehmen unter Führung von Prof. Dr. Hermann Schlagheck gebildet. Die ILEK-Projektgruppe „Erneuerbare Energien, Energieeffizienz“ hat jetzt eine Neuauflage der Broschüre zur Thematik Erneuerbare Energien und Energieeffizienz erarbeitet.

Die Broschüre enthält aktuelle Informationen über den Einsatz regenerativer Energien ebenso wie energetische Sanierung von Altbauten oder schnell wachsende Hölzer als alternativer Energielieferant aus der Region. Weiterhin sind wertvolle Hinweise zu regionalen Firmen und ortsansässigen Ansprechpartnern enthalten.

Die Broschüre ist ab sofort für alle interessierten Bürger kostenfrei im Rathaus erhältlich.

*Stefan Raetz
Bürgermeister*

Die kommunale Selbstverwaltung in Rheinbach von 1860 bis 1919

Beitrag von Herrn Heinz Wilhelm Büttingbach (Bürgermeister der Stadt Rheinbach von 1969 bis 1989).

(Fortsetzung)

Am 10.02.1869 wurde in Rheinbach die Gesellschaft „**Katholischer Bürgerverein**“ gegründet. Vereinszweck war:

1. reges Aneinanderschließen der katholischer Bürger,
2. regelmäßige Unterhaltung, Besprechungen und Vorträge,
3. zeitgemäße katholische Lektüre.

Mitglied konnte jeder christliche Bürger von Rheinbach oder den Nachbarorten werden, der die Statuten unterschrieb und einen jährlichen Beitrag von 10 Sgr. zahlte. Zum provisorischen Vorsitzenden wurde **Vikar Bernickel** gewählt, der zu der Sitzung am 15.02.1869 einlud, in der der Vorstand wie folgt gewählt wurde:

1. Vorsitzender	Münster Peter Josef, Kreisarzt
Stv. Vorsitzender	Müller Michael, Gerbermeister
Kassierer	Müller Hermann Josef
Schriftführer	Bernickel Friedrich Wilhelm, Vikar
Stv. Schriftführer	Lintener
Beisitzer	Dr. Bachem, Arzt Rosellen Paul Gottfried, Pfarrer in Oberdrees

Bemerkenswert ist, dass sowohl der Vorsitzende als auch sein Stellvertreter zu dieser Zeit Stadtverordnete sind. Da der Kath. Bürgerverein in den 5 Jahren seines Bestehens – bis Frühjahr 1874 – insgesamt 12 Stadtverordnete stellte, gehe ich davon aus, dass der Verein bei der Aufstellung der Kandidaten dafür gesorgt hat, dass seine Mitglieder richtig platziert wurden. Der Verein unterstützte bei den Landtags- und Reichstagswahlen die Kandidaten des Zentrums. Deshalb dürfte der Verein bei den Stadtratswahlen entsprechend gehandelt haben.

Am 09.07.1870 teilte Bürgermeister Neß folgendes mit: „Gemäß § 19 der Städte Ordnung wird hierdurch bekannt gemacht, dass die Liste der stimmberechtigten Bürger der Stadtgemeinde Rheinbach vom 15. bis 30.07.1870 auf dem Rathaus zu jedermanns Einsicht offengelegt ist. Während dieser Zeit kann jeder

Einwohner gegen die Richtigkeit der Liste bei dem Unterzeichneten Einwendungen erheben“⁹⁵.

Das Rheinbacher Kreisblatt⁹⁶ berichtet von der Kriegserklärung Frankreichs an Preußen vom 19.07.1870 und dass Hunderttausende mit Freuden dem Ruf des Königs gefolgt seien, um die deutsche Erde gegen fremdländische Eroberungssucht zu verteidigen. Alle Mannschaften der Reserve und der Landwehr wurden aufgefordert, sich sofort bei dem nächsten Bezirksfeldwebel zu melden.

Der deutsch-französische Krieg dauerte vom 19.07.1870 bis 26.02.1871. Die Rheinbacher, die in diesem Krieg gefallen sind, verwundet wurden oder vermisst worden sind, wurden in den Verlust Listen⁹⁷ bekannt gegeben. Die Stadtvertretung Rheinbach beschloss zur Deckung der Kriegskosten ein Darlehen von 3000 Thalern aufzunehmen und bot als Sicherheit dafür den Stadtwald an, dessen Wert der Bürgermeister auf 250000 Thaler schätzte⁹⁸. Frankreich wurde besiegt und am 18.01.1871, dem 170jährigen Gedenktage des preußischen Königums, wurde in Versailles der **preußische König Wilhelm I.** zum **deutschen Kaiser** ausgerufen. Durch die Einbeziehung der Süddeutschen Staaten entstand das Deutsche Reich. Die Verfassung des Norddeutschen Bundes wurde am 16.04.1871 durch die Verfassung des Deutschen Reiches ersetzt.

Stadt Rheinbach im Deutschen Kaiserreich

Am Abend des 22.03.1871 – Kaisers Geburtstag – zog ein Festzug durch das reichlich beflaggte Rheinbach. Der Bürgermeister gab dem Platz „Am Dreser Thor“ den neuen Namen „**Wilhelmsplatz**“ und pflanzte dort zum immerwährenden Gedenken **eine Friedenseiche** ⁹⁹.

Später wurde auf dem Wilhelmsplatz ein Ehrenmal für die Gefallenen des Krieges 1870/71 errichtet. Es bestand aus einem 4 m hohen Obelisk. An der Stirnseite befand sich ein Reliefmedaillon, das den Kaiser zeigte und eine Texttafel. Eingefasst war das Denkmal durch ein weitläufig gestaltetes Beet, das durch einen geschmiedeten Zaun abgeschlossen war. Die Anlage ist gegen Ende des 2. Weltkriegs 1945 zerstört worden ¹⁰⁰.

95 Rheinbacher Kreisblatt Nr. 28 vom 09.07.1870

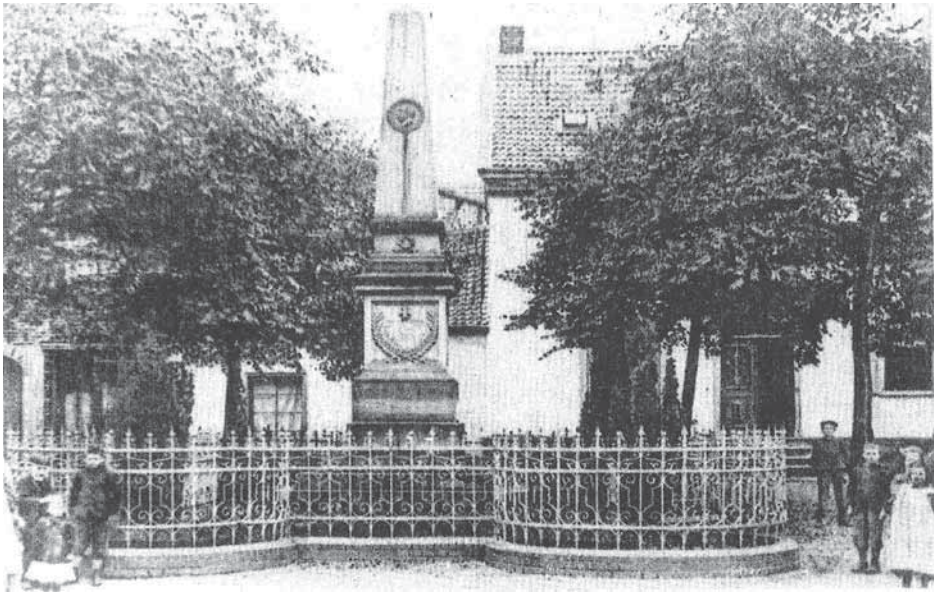
96 Rheinbacher Kreisblatt Nr. 30. Vom 23.07.1870

97 Rheinbacher Kreisblatt 1870/71

98 Rheinbacher Kreisblatt Nr. 32 vom 06.08.1870.

99 Rheinbacher Kreisblatt Nr. 12 vom 25.03.1871

100 kultur und gewerbe Stadt Rheinbach („k.u.g.“) 2006, Nr. 11, S. 9, Dietmar Pertz



– Ehrenmal –

Die nächste **Ergänzungswahl** fand am Montag, den **28. November 1870** statt¹⁰¹.

Ende 1870 schieden folgende vier Stadtverordnete aus:

- von der Klasse I. – Simons
- von der Klasse II. – Münster
- von der Klasse III. – Kauth
- Mostert.

Ferner fand für den am 02.05.1869 verstorbenen Herrn Bürsch von der II. Klasse eine **Ersatzwahl auf zwei Jahre** statt.

Die I. Klasse wählte an Stelle von Herrn Simons erstmals Herrn Horst Hermann Johann sen.¹⁰².

Die II. Klasse wählte an Stelle von Herrn Bürsch für 2 Jahre Herrn Simons und Herr Münster wurde wieder gewählt.

Die III. Klasse wählte an Stelle von Herrn Kauth und Herrn Mostert die Herren Adeneuer Franz Josef und erstmals Rodenkirchen Bernhard Josef Hubert¹⁰³.

101 Rheinbacher Kreisblatt Nr. 48 vom 26.11.1870

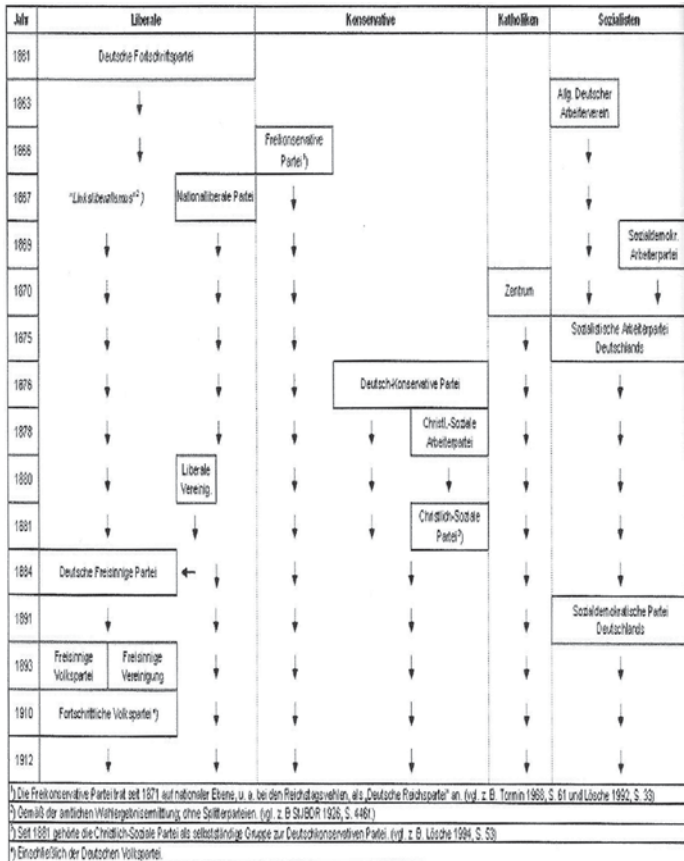
102 * 28.08.1804, † 28.07.1875

103 * 09.03.1834, † 19.01.1884

Die Juden im Kreis Rheinbach wählten gemäß Gesetz vom 23.07.1847 Repräsentanten und einen Vorstand der Kreissynagogengemeinde und einigten sich über ein Statut, das Voraussetzung für die Bestätigung durch den Oberpräsidenten der Rheinprovinz war. Erst Danach erhielt die Synagogengemeinde die Rechte einer juristischen Person. Das Statut der Synagogengemeinde Rheinbach trat am 07.07.1870 in Kraft¹⁰⁴.

Nach den Wahlen zum preußischen Abgeordnetenhaus wurde am 13.12.1870 die **Zentrumsfraktion** gebildet. Das Datum wird als Gründungsdatum dieser Partei angesehen.

Die Entstehung und Entwicklung der deutschen Parteien von 1861 bis 1912 in Preußen und im Kaiserreich ergibt sich aus folgender Übersicht.



104 Thomas Robert, Sonderdruck der Stadt Rheinbach „Jüdische Mitbürger in Rheinbach und Umgebung“

Ab Januar 1871 waren folgende 12 Männer Stadtverordnete:

	Name	Vorname	Beruf	gewählt von der Klasse:
1	Bäßgen	Wilhelm	Kataster-Controlleur	1
2	Horst	Hermann Johann sen.	Bierbrauer	1
3	Müller	Michael	Gerbermeister	1
4	Pfahl	Ludwig	Notar	1
5	Eich	Johann Wilhelm	Ackerer	2
6	Kann	Martin	Ackerer	2
7	Münster	Peter Josef	Tierarzt	2
8	Simons	Hermann	Kaufmann	2
9	Adeneuer	Franz Josef	Gastwirt	3
10	Kopp	Peter Paul	Gastwirt	3
11	Rodenkirchen	Bernhard	Müller	3
12	Ruland	Heinrich	Kaufmann	3

Durch Gesetz vom 04.12.1871¹⁰⁵ wurde die **Goldwährung auf Markbasis** eingeführt und die bisherige **Talerwährung** ungültig. Recheneinheit wurde die Goldmark zu 100 Pfennige. Durch das Gesetz vom 09.07.1873¹⁰⁶ verloren die Landeswährungen und die landesgesetzlich den inländischen Münzen gleichgestellten ausländischen Goldmünzen die Eigenschaft als gesetzliches Zahlungsmittel.

Die Stadt baute 1872 das Forsthaus an der Straße nach Merzbach.



¹⁰⁵ Reichs-Gesetzblatt 1871 S. 404, Nr. 745

¹⁰⁶ Reichs-Gesetzblatt 1873 S. 375, Nr. 975

Die nächste **Ergänzungswahl** fand am Mittwoch, den **27. November 1872** statt¹⁰⁷.

Ende 1872 schieden folgende **drei** Stadtverordnete¹⁰⁸ aus:

- von der Klasse II. – Eich Wilhelm und Kann Martin
- von der Klasse III. – Ruland Heinrich.

Von der II. Klasse wurde an Stelle von Herrn Kann erstmals Herr Horst Hermann Josef¹⁰⁹ mit absoluter Mehrheit gewählt. Die Entscheidung zwischen den Kandidaten Eich Johann und Röttgen Peter, Sparkassenrendant, musste, weil keiner die absolute Mehrheit erhalten hatte, auf einen neuen Wahltermin und zwar den 02.12.1872 verschoben werden. Die III. Klasse wählte erneut Herrn Ruland.

In der **Stichwahl** am Montag, dem **02.12.1872** siegte der bisherige Stadtverordnete Herr Eich.

In der für 1872 gültigen Wählerliste standen für die:

- I. Klasse 18 Personen,
- II. Klasse 47 Personen und
- III. Klasse 192 Personen, so dass in Rheinbach bei einer Einwohnerzahl von 1889 Personen (nicht Stimmberechtigte) nur 257 Personen stimmberechtigt waren.

Die Wahlbeteiligung in den beiden Klassen, in denen Wahlen durchgeführt wurden, war sehr unterschiedlich. In der II. Klasse beteiligten sich 40 Personen, also 85%, in der III. Klasse beteiligten sich 28 Personen, also nur 15%.

Die Synagogengemeinde Rheinbach benutzte von 1770 bis 1871 ein Bethaus in der Sternstraße. Sie konnte 1872 ein neues Synagogengebäude für ca. 100 Personen in der Neustraße 6 einweihen (s. Foto¹¹⁰).

Am 01.12.1872 hat eine **Volkszählung** stattgefunden. Danach hatte die Stadt Rheinbach **1889 Einwohner**. Davon waren:



– Neue Synagoge –

107 Rheinbacher Kreisblatt vom 09.11.1872 Nr. 45

108 Warum nicht wie üblich 4 Stadtverordnete ausscheiden, ergibt sich nicht aus der Zeitung.

109 * 13.06.1835, † 15.08.1885

110 Das Foto entstand am 10.11.1938. Schon 1785 wird von einer Synagoge in Rheinbach berichtet, vgl. Prof. Dr. Klaus Flink a.o.O. S. 164 und Robert Thomas „Jüdische Mitbürger in Rheinbach und Umgebung“, Sonderdruck der Stadt Rheinbach

1773 Katholisch
28 Evangelisch
88 Jüdisch.

Ab Januar 1873 waren folgende 12 Männer Stadtverordnete:

	Name	Vorname	Beruf	gewählt von der Klasse:
1	Bäßgen	Wilhelm	Kataster-Controleur	1
2	Müller	Michael	Gerbermeister	1
3	Horst	Hermann Johann	Bierbrauer	1
4	Pfahl	Ludwig	Notar	1
5	Eich	Johann Wilhelm	Ackerer	2
6	Horst	Hermann Josef	Ackerer	2
7	Münster	Peter Josef	Tierarzt	2
8	Simons	Hermann	Kaufmann	2
9	Adeneuer	Franz Josef	Gastwirt	3
10	Kopp	Peter Paul	Gastwirt	3
11	Rodenkirchen	Bernhard	Müller	3
12	Ruland	Heinrich	Kaufmann	3

Ab 01.01.1873 wurden alle Gemeinden in Preußen – also auch die Stadt Rheinbach – verpflichtet, die Gesetz-Sammlung und das Amtsblatt des Bezirks, in dem sie lagen, zu beziehen¹¹¹

Wegen eines Versehens bei der **Ergänzungswahl 1870**, bei der II. Klasse, legten die Stadtverordneten Münster und Simons ihr Mandat im Januar 1873 freiwillig nieder¹¹². Die **Neuwahl** für die II. Klasse wurde auf Montag, den **27.01.1873** festgesetzt. Ein Stadtverordneter war für 4 Jahre und einer für 6 Jahre zu wählen. Simons wurde für 6 Jahre und erstmals Wenzel Johann¹¹³ für 4 Jahre gewählt.

Nachdem Rheinbach 1862 die Stadtrechte wiedererlangt hatte, hatten bis 1873 sechs Ergänzungs- und etliche Ersatzwahlen stattgefunden. Bis 1873 habe ich im Rheinbacher Kreisblatt keine Berichte darüber gefunden, wie in Rheinbach die Kandidaten für die Stadtverordnetenversammlung tatsächlich aufgestellt worden sind. Gab es in der Stadt wie auf Landes- bzw. Reichsebene Parteien, die sich um die Kandidatenaufstellung kümmerten oder waren es andere Vereine oder Gruppen?

Frau Renate Kaiser behauptet, 1873 habe schon die Zentrumsparterie in Rheinbach existiert. Der Leiter sei der damalige Kaplan der Katholischen Pfarrei Sankt Martin Herr Wilhelm Bernickel gewesen¹¹⁴.

111 Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten Nr. 3 von 1873 ,S. 41 Nr. 8094

112 Rheinbacher Kreisblatt Nr. 2 vom 11.01.1873

113 * 08.04.1823, † 17.07.1898

114 Renate Kaiser „Die politischen Strömungen in den Kreisen Bonn und Rheinbach 1848 bis 1870“ Röhrscheid Verlag Bonn 1963, S. 263. (Wilhelm Bernickel war Vikar an Sankt Marti von 1865 bis 1879.)

Ist diese Behauptung so zu verstehen, dass es sich um einen „Stadtverband“ des Zentrums im Sinne der heutigen Stadtverbände der Parteien handelte? Das wäre ca. 3 Jahre nach der Gründung dieser Partei auf Landesebene eine organisatorische Meisterleistung gewesen, die ich nicht für möglich halte. Deshalb verstehe ich diese Behauptung so, dass es sich hierbei um den Katholischen Bürgerverein handelte, der das Zentrum unterstützte. Vikar Bernickel war auch nicht der Leiter, aber als Schriftführer sicher derjenige, der in der Presse die Auffassung des Zentrums darstellte und dadurch in der Öffentlichkeit stand.

Die stimmberechtigten Rheinbacher stimmten mehrheitlich für das Zentrum, wie aus den Berichten über die Landtagswahl 1873 deutlich wird. Deshalb will ich deren Ablauf und Ergebnis in Rheinbach schildern.

Für Sonntag, den 28.09.1873 wurde zur Vorbereitung der Landtagswahl am 04.11.1873 zu einer Urwählerversammlung im Saale Adeneuer in Rheinbach vom „Comitee des Kreises Rheinbach für die Wahlen im Sinne der Zentrumsfraktion“ aufgerufen¹¹⁵. Unterschrieben hatten diesen Aufruf folgende 14 Herren:

1. Dr. Bachem
2. Barion
3. Bernickel
4. Deuster Wilhelm
5. Horst Johann sen.
6. Horst Theodor
7. Kauth Heinrich
8. Mostert Wilhelm
9. Müller Hermann Josef
10. Müller Michael
11. Nell Johann
12. Raaf Johann Jacob
13. Schorn Jacob
14. Thenee Martin.

Diese Namen geben einen interessanten Einblick in die politische Situation in Rheinbach. Ob die Herren Parteimitglieder waren oder nur dem Zentrum nahe standen, konnte ich nicht klären. Jedenfalls hatte der Aufruf eine so gute Resonanz, dass 1 Monat später das Comitee schon 1556 Mitglieder hatte.

Die Wahl der Wahlmänner war in Rheinbach für den 28.10.1873 terminiert. In der Stadt Rheinbach waren in 2 Wahlbezirken 7 Wahlmänner zu wählen.

Wahlbezirk	Anzahl	Name des Wahlvorstehers	Ort
Rheinbach I Südl. Teil – Trennung Hauptstraße –	4 WM.	Bockemül	Knaben Schule
Rheinbach II Nördl. Teil	3 WM.	Bäßgen Horst Johann Beig.	Mädchen Schule

¹¹⁵ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 39 vom 27.09.1873

Im Kreis Rheinbach erreichte die Zentrumspartei 94% ¹¹⁶.

In der Stadt Rheinbach wurden folgende Wahlmänner gewählt¹¹⁷:

Bezirk I:	von der I Klasse	Herr Simon
	von der II Klasse	Herr Dr. Bachem und Herr Pfarrer Willms Peter Josef
	von der III Klasse	Herr Mostert Johann Wilhelm
Bezirk II:	von der I Klasse	Herr Müller Hermann Josef
	von der II Klasse	Herr Müller Michael
	von der III Klasse	Vikar Bernickel Wilhelm.

Bemerkenswert ist, dass alle Wahlmänner Mitglieder des Kath. Bürgervereins waren.

Die Wahlmänner waren – wie Frau Kaiser schreibt – die Mittler zwischen dem Urwähler und dem Kandidaten für die Landtagswahl¹¹⁸. Persönliche und bürgerliche Vorzüge der Wahlmänner traten zurück, ausschlaggebend war die Parteieinstellung. Die Wahlmänner waren vor ihrer Wahl auf die Wahl bestimmter Persönlichkeiten verpflichtet worden, so dass die Treffen der Wahlmänner reinen Parteiveranstaltungen gleich kamen.

Bei der Abgeordnetenwahl am 04.11.1873 erhielt der für Rheinbach zuständige Kandidat des Zentrums Justizrat Franz Xaver Statz aus Aachen 108 Wahlmänner, der Konkurrent nur 8.

Dem Wahlergebnis entnehme ich die Parteipräferenz der Rheinbacher für das Zentrum. Deshalb gehe ich davon aus, dass die Wähler bei der Wahl zur Stadtverordnetenversammlung entsprechend votiert haben und die Mehrheit der Stadtverordneten zumindest dem Zentrum nahe standen.

Für die Veranlagung der Klassensteuer und der klassifizierten Einkommensteuer für 1874 galt gemäß Art. V. des Gesetzes vom 25.05.1873 das Gesetz zur Abänderung des Gesetzes vom 01.05.1851.¹¹⁹ Das hatte Auswirkung auf das Stimm- und Wahlrecht in den Gemeinden, in denen dies bisher von einem jährlichen Klassensteuer –Betrag von 3 bzw. 4 Thalern abhängig gewesen war. An die Stelle dieser Stufen trat nun der Stufensatz von 2 Thalern Klassensteuer. Inwieweit diese Änderung Auswirkungen in Rheinbach hatte, konnte ich nicht feststellen.

Im Mai 1874 enden die Aktivitäten des Katholischen Bürgervereins wegen der Beobachtung durch den Staat und dem damit verbundenen Mitgliederschwund¹²⁰. In diesem Zusammenhang verliert auch die Zeitung „Rheinbach

116 Rheinbacher Kreisblatt Nr. 44 vom 01.11.1873

117 Rheinbacher Kreisblatt Nr. 45 vom 08.11.1873

118 Kaiser Renate a. o. O. S. 320

119 Gesetz – Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten Nr. 16 von 1873, S. 213 Nr. 8129

120 Deindörfer Dieter „Dier Katholische Bürger – Verein zu Rheinbach“ in Mitteilungsblatt der Freunde des Archivs der Stadt Rheinbach 11-2012 S. 17 ff

Kreisblatt“ die Berechtigung, sich Kreisblatt zu nennen und firmiert ab 01.07.1874 als „**Rheinbacher Anzeiger**“. Damit dürfte auch die Funktion des „amtlichen Mitteilungsblattes“ der Stadt Rheinbach verloren gegangen sein, was sich in der verminderten Berichterstattung über die Beschlüsse der Stadtverordneten Versammlungen bemerkbar macht.

Die nächste **Ergänzungswahl** fand im **November 1874** statt.

Ende 1874 schieden folgende vier Stadtverordnete aus:

von der Klasse I. – Bäßgen
 – Müller
 – Pfahl

von der Klasse III. – Kopp.

Sie wurden alle wieder gewählt.

Ab Januar 1875 waren folgende 12 Männer Stadtverordnete:

	Name	Vorname	Beruf	gewählt von der Klasse:
1	Bäßgen	Wilhelm	Steuerinspektor	1
2	Horst	Hermann Johann	Bierbrauer	1
3	Müller	Michael	Gerbermeister	1
4	Pfahl	Ludwig	Notar	1
5	Eich	Johann Wilhelm	Ackerer	2
6	Horst	Hermann Josef	Ackerer	2
7	Simons	Hermann	Kaufmann	2
8	Wenzel	Johann	Gerber	2
9	Adeneuer	Franz Josef	Gastwirt	3
10	Kopp	Peter Paul	Gastwirt	3
11	Rodenkirchen	Bernhard	Müller	3
12	Ruland	Heinrich	Kaufmann	3

Anfang 1875 wurden folgende zwei Herren für 6 Jahre zu unbesoldeten Beigeordneten gewählt:

I. Beigeordneter **Horst Hermann Johann jun.** –Wiederwahl –¹²¹

II. Beigeordneter **Dr. Schmitz Johannes Peter** – Arzt – ¹²² – erstmals –.

Horst Hermann Johann sen. starb am 28.07.1875. Die I. Klasse wählte 1875 in einer **Ersatzwahl** – bis Ende 1876 – Herrn Dr. Schmitz Johann Peter – Arzt –. Dadurch veränderte sich die Zusammensetzung des Rates wahrscheinlich schon ab Herbst 1875.

Die nächste **Ergänzungswahl** fand im **November 1876** statt.

Ende 1876 schieden folgende vier Stadtverordnete aus:

¹²¹ Stadtarchiv Rheinbach Nr. 32, S. 49 – 22.01.1875-

¹²² Dr. Schmitz ist als Wundarzt seit 1857 in Rheinbach, Rheinbacher Kreisblatt 21.03.1857 Nr. . Er wurde 1874 zum Wundarzt des Kreises Rheinbach ernannt – ABl. 1874 vom 09.12.1874 Nr. 49 S. 249-. * 1828 in Schoeau, † 02.09.1878

von der Klasse I. – Dr. Schmitz
 von der Klasse II – Wenzel
 von der Klasse III. – Adeneuer
 – Rodenkirchen.

Die vier Ausgeschiedenen wurden wieder gewählt.

Ab Januar 1877 waren folgende 12 Männer Stadtverordnete:

	Name	Vorname	Beruf	gewählt von der Klasse:
1	Bäßgen	Wilhelm	Steuerinspektor	1
2	Müller	Michael	Gerbermeister	1
3	Pfahl	Ludwig	Notar	1
4	Dr. Schmitz	Johannes Peter	Arzt	1
5	Eich	Johann Wilhelm	Ackerer	2
6	Horst	Hermann Josef	Ackerer	2
7	Simons	Hermann	Kaufmann	2
8	Wenzel	Johann	Gerber	2
9	Adeneuer	Franz Josef	Gastwirt	3
10	Kopp	Peter Paul	Gastwirt	3
11	Rodenkirchen	Bernhard	Müller	3
12	Ruland	Heinrich	Kaufmann	3

Mit Königlicher Kabinettsorder vom 26.07.1878 wurde in Rheinbach ein **Amtsgericht** errichtet¹²³. Es nahm am 01.10.1879 seine Tätigkeit auf und trat damit an die Stelle des bisherigen Friedensgerichts. Als Diensträume nutzte es zunächst das Bürgerhaus, das zwischen der heutigen OT, der Bachstraße und dem Gebäude der Kreissparkasse Siegburg lag. Der Mietvertrag zwischen der Stadt und der Justizverwaltung kam erst nach mehreren Änderungen und Abstimmungen der Stadtverordneten zustande¹²⁴

Die nächste **Ergänzungswahl** fand am Mittwoch, den **27. November 1878**¹²⁵ statt.

Ende 1878 schieden folgende vier Stadtverordnete aus:

von der II. Klasse – Eich
 – Horst Hermann Josef.
 – Simons
 von der III. Klasse – Ruland.

Ferner wurden von der I. Klasse für die verstorbenen Herren Dr. Schmitz eine **Erstwahl für vier Jahre** und für Bäßgen eine **Ersatzwahl auf zwei Jahre** durchgeführt.

¹²³ GS. Nr. 25 vom 26.07.1878 Nr. 8673

¹²⁴ Dietmar Pertz „Ein neues Amtsgerichtsgebäude für Rheinbach“ in k.u.g. 2001, Nr. 9 S. 7 ff.

¹²⁵ Rheinbacher Anzeiger Nr. 46 vom 16.11.1878 und Nr. 47 vom 23.11.1878

Die Herren Eich und Horst wurden von der II. Klasse wieder gewählt und anstelle von Herrn Simons erstmals Herr Thomas¹²⁶. Für Herrn Ruland wählte die III. Klasse Herrn Mostert. Für Herrn Bäßgen wählte die I. Klasse für vier Jahre – also bis Ende 1882 – erstmals Herrn Scheben¹²⁷ und für Herrn Dr. Schmitz für zwei Jahre – also bis 1880 – Herrn Simons.

Ab Januar 1879 waren folgende 12 Männer Stadtverordnete:

	Name	Vorname	Beruf	gewählt von der Klasse:
1	Müller	Michael	Gerbermeister	1
2	Pfahl	Ludwig	Notar	1
3	Scheben	Johann	Kaufmann	1
4	Simons	Hermann	Kaufmann	1
5	Eich	Johann Wilhelm	Ackerer	2
6	Horst	Hermann Josef	Ackerer	2
7	Thomas	Franz Friedrich	Kaufmann	2
8	Wenzel	Johann	Gerber	2
9	Adeneuer	Johann Josef	Gastwirt	3
10	Kopp	Peter Paul	Gastwirt	3
11	Moster	Wilhelm	Bäcker	3
12	Rodenkirchen	Bernhard	Müller	3



Für den am 02.09.1878 verstorbenen II. Beigeordneten Dr. Schmitz wurde 1878 erstmals Herr Steuerinspektor **Clever Johann Heinrich**¹²⁸ für 6 Jahre – also bis 1884 – zum II. Beigeordneten gewählt.

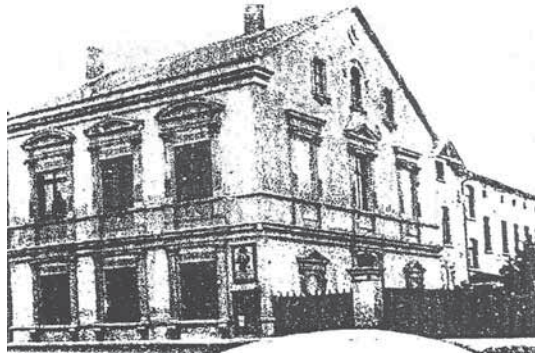
– Clever –

126 * 10.09.1809, † 22.03.1883

127 * 1827 in Ersdorf, † 29.08.1897

128 * in Wipperführt, † 09.09.1921, Er war Gründungsvorsitzender des Verschönerungsvereins und vom 01.04.1877 bis 01.10.1906 Steuerinspektor in Rheinbach.

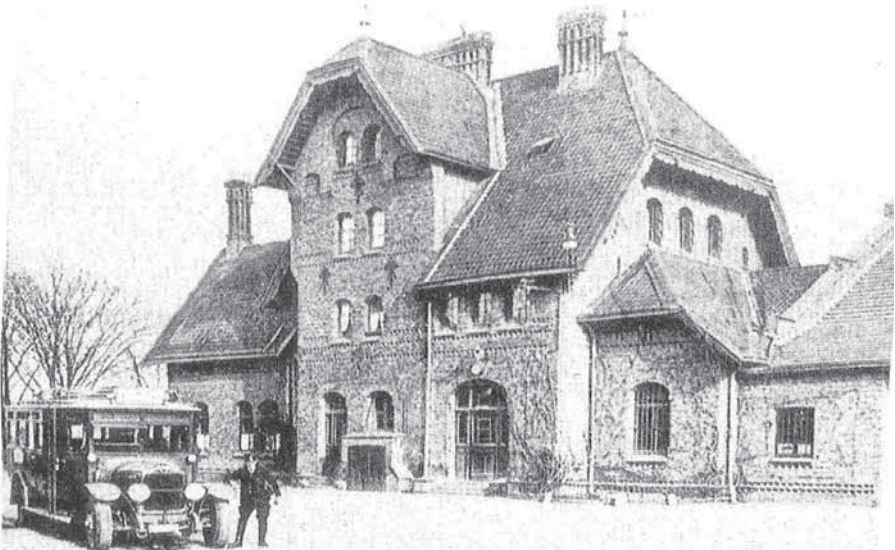
1878 kaufte die Stadt das Haus in Rheinbach „Vor dem Voigtstor 23“. 1879 zog das Bürgermeisteramt vom Bürgerhaus, das an der Bachstraße lag, in dieses Gebäude ein. Bis 1945 blieb es der Sitz der Stadtverwaltung und des Rates.



– Rathaus –

Am 26.10.1879 wurde auf einer Versammlung die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Rheinbach gegründet. Erster Hauptmann wurde der Arzt Dr. Gerharts. Zu Führern der Steiger-, Spritzen- und Ordnungsabteilungen wurden die Herren Liertz, Krutwig und Thenee bestimmt.

1880 wurde die Eisenbahnlinie Euskirchen – Bonn realisiert. Am 07.06.1880 fuhr auf der neuen Eisenbahnstrecke der erste Zug mit der Lokomotive Grefenwerth, einem Packwagen und 5 vollbesetzten Personenwagen¹²⁹. Rheinbach erhielt einen Bahnhof.



– Bahnhof –

¹²⁹ Bernd Schwarz, Eisenbahnen in Euskirchen, Nordhorn 1991, S. 11 ff. Siegfried Formanski in Beiträge zur Geschichte der Stadt Rheinbach, Kleine Reihe Nr. 12.

Die nächste **Ergänzungswahl** fand im **November 1880** statt.

Ende 1880 schieden folgende vier Stadtverordnete aus:

- von der I. Klasse – Müller Michael
- Pfahl († 26.01.1880)
- Simon
- von der III. Klasse – Kopp.

Die Herren Müller, Simons und Kopp wurden wieder gewählt und für den verstorbenen Herrn Pfahl wurde Herr Münster Peter Josef gewählt.

Ab Januar 1881 waren folgende 12 Männer Stadtverordnete:

	Name	Vorname	Beruf	gewählt von der Klasse:
1	Müller	Michael	Gerbermeister	1
2	Münster	Josef Peter	Tierarzt	1
3	Scheben	Johann	Kaufmann	1
4	Simons	Hermann	Kaufmann	1
5	Eich	Johann Wilhelm	Ackerer	2
6	Horst	Hermann Josef	Ackerer	2
7	Thomas	Franz Friedrich	Kaufmann	2
8	Wenzel	Johann	Gerber	2
9	Adeneuer	Johann Josef	Gastwirt	3
10	Kopp	Peter Paul	Gastwirt	3
11	Mostert	Wilhelm	Bäcker	3
12	Rodenkirchen	Bernhard	Müller	3

Die nächste **Ergänzungswahl** fand im **November 1882** statt.

Ende 1882 schieden folgende vier Stadtverordnete aus:

- von der Klasse I. – Scheben
- von der Klasse II. – Wenzel
- von der III. Klasse – Adeneuer
- Rodenkirchen.

Die Herren Scheben und Wenzel wurden wieder gewählt. Für Herrn Adeneuer wählte die III. Klasse erstmals Herrn Raaf Johann und für Herrn Rodenkirchen erstmals Herrn Schorn Jacob.

Ab Januar 1883 waren folgende 12 Männer Stadtverordnete:

	Name	Vorname	Beruf	gewählt von der Klasse:
1	Müller	Michael	Gerbermeister	1
2	Münster	Josef Peter	Arzt	1
3	Scheben	Johann	Kaufmann	1
4	Simons	Hermann	Kaufmann	1
5	Eich	Johann Wilhelm	Ackerer	2
6	Horst	Hermann Josef	Ackerer	2
7	Thomas	Franz Friedrich	Kaufmann	2

8	Wenzel	Johann	Gerber	2
9	Kopp	Peter Paul	Gastwirt	3
10	Mostert	Wilhelm	Bäcker	3
11	Raaf	Johann ¹³⁰	Landwirt	3
12	Schorn	Jacob ¹³¹	Landwirt	3

Die Kreisstände des Kreises Rheinbach wählten am **31.12.1883** den geheimen Regierungsrat Landrat Wolff zum Direktor der **Kreis-Spar- und Darlehnskasse** zu Rheinbach für 3 Jahre ab 01.01.1884 und Bürgermeister Neß Ignatz Josef zum Stellvertreter¹³².

Am 09.05.1884 verstarb Bürgermeister **Neß** Ignatz Josef im Johanneshospital im Bonn.

In der Sitzung des Rates am 24.05.1884 wurde mit 6 gegen 6 Stimmen beschlossen, die Stelle des Bürgermeisters nicht auszuschreiben. Dennoch wurde in der Deutschen Reich-Zeitung kurz danach dazu aufgerufen, sich für die mit 6000 bis 6500 Mark pro Jahr dotierte Stelle zu bewerben. Die Amtszeit betrage 12 Jahre und für die in Personalunion mitverwaltete Bürgermeisterstelle der Landbürgermeisterei werde man auf Lebenszeit ernannt. Somit hatte die Presse die beschlossene Nichtausschreibung der Stelle unterlaufen.

In der Sitzung am **23.06.1884** kandidierten:

- Neß Emil Josef, Regierungs-Supernumerar bei der Regierung Düsseldorf und
- Dr. jur. Landwehr H. –Amtsanwalt in Neuß.

Mit 7 gegen 5 Stimmen wurde **Neß** zum Bürgermeister für 12 Jahre gewählt¹³³.

1884 wurde Herr **Horst Hermann Johann** erneut auf 6 Jahre – also bis 1890 – zum I. Beigeordneten gewählt¹³⁴. Der Kataster – Kontrolleur **Clever Johann Heinrich** ist 1884 auf sechs Jahre – also bis 1890 – wieder zum II. Beigeordneten gewählt worden¹³⁵.



Emil Neß, Bürgermeister der Stadt Rheinbach 1884 bis 1897

130 * 16.08. 1821, † 02.12.1899

131 * 30.01.1849, † 17.06.1919. Koblenzerstr. 29

132 ABl. 1884 Nr. 3, S. 12 vom 16.01.1884

133 ABl. 1884 vom 30.07.1884 Nr. 32, S. 150; gleichzeitig wurde er zum Bürgermeister der Landbürgermeisterei Rheinbach ernannt.

134 ABl. vom 13.08.1884 Nr. 33, S. 162; gleichzeitig wurde er zum Beigeordneten der Landbürgermeisterei Rheinbach ernannt.

135 ABl. 1884 Nr. 53 vom 31.12.1884

(Fortsetzung folgt)

Workshops für Kinder und Erwachsene in der Offenen Museumswerkstatt des Glasmuseums Rheinbach Mai und Juni 2013

Von der Glasperle zum fertigen Schmuckstück

Workshop ab 14 Jahren mit Angela Liane Wagner

Glasschmuck fasziniert seit Jahrhunderten die Menschen aller Kulturen. Lassen auch Sie sich von den bunten Farben des traditionellen Muranoglases bei Ihrer Glasperlenherstellung inspirieren. In diesem Workshop erlangen Sie die Grundlagen und Voraussetzungen, runde Perlen und Dots selber zu „drehen“. Mit Hilfe einer Gasflamme gestalten Sie einzigartige, originelle Glasperlen. Vorkenntnisse nicht erforderlich. Unter professioneller Anleitung werden Sie Ihre selbst gewickelten Glasperlen zu verschiedenen Schmuckstücken weiterverarbeiten. Diverse farbenprächtige Zusatzperlen von Swarovski, böhmischen Schliffperlen, Rocailles und eine Vielzahl von metallischen Zwischenteilen, Verschlüssen, Reifen und Draht stehen Ihnen hierbei zur Verfügung. Ihre fertigen Schmuckstücke nehmen Sie direkt nach dem Kurs mit.

Verbindliche Anmeldung erforderlich durch Überweisung der Kursgebühr

an Museumswerkstatt plus+ e.V.

Verwendungszweck: Workshop mit Datum

Bankverbindung: KSK Köln, Konto 045009529, BLZ 370 502 99

Termin: **Samstag, 04.05.13, 11.00 – 16.00 Uhr,**

Gebühr: 49,- € (zzgl. 19,- € Materialkosten)

Teilnehmer: mind. 6 Personen

Internationaler Museumstag

Sonntag, 12.05.13, 14.00 – 17.00 Uhr,

Kostenlose Workshops für Kinder und Jugendliche:

- „Schätze vor der Haustür: Mein Haus und meine Straße - ein Spiel mit Architektur und Städtebau“, **Projekt KinderKunstKinder** mit Bozena Yazdan.
- „Auf den Spuren der Rittersleut: Wir erobern den Hexenturm und die Tomburg mit Aquarellfarbe“, **Projekt KinderKunstKinder** mit Ronny Klinz.
Bitte Schutzkleidung mitbringen. (Siehe auch gesonderter Artikel in „kug“)

Farbige Entdeckungen in der Landschaft – Auf den Spuren der Impressionisten

Projekt KinderKunstKinder 2013 mit Gabriele Krawietz

Wie malten die Impressionisten ihre Landschaften? KRÄFTIGE, LEUCHTENDE FARBE. Licht. Spontaneität. Bewegung. Wir gehen in die Natur und beobachten. Was nehmen wir wahr? Wie erleben wir das Licht und die Farben um uns herum? Unser Ziel ist es, anschließend Landschaften unter dem besonderen Aspekt ihrer farbigen Erscheinung zu malen. Wir erfassen das Bild in einer Mal-schicht und einem Arbeitsgang und entwickeln gemeinsam eine Kurzschrift der

Farbe. Mit Hilfe einzelner, deutlich unterscheidbarer Pinselstiche tragen wir die Farben zügig auf Leinwand auf.

Bitte Schutzkleidung mitbringen. Anmeldung erforderlich.

Termin: **Samstag, 18.05.13, 11.00 – 15.00 Uhr**

Alter: 6 – 14 Jahren (min. 6 – max. 12 Kinder)

Gebühr: 15,- € (einschl. Materialkosten u. Eintritt)

In der Werkstatt eines Maskenbildners

Masken für Erwachsene mit Annette Kremmin – Zweiteiliger Workshop

Teil 1: Am ersten Tag werden die Teilnehmer in die Geheimnisse der Arbeit eines Maskenbildners eingeführt. Masken werden aus Pappmaché auf selbstgefertigtem Gesichtsabdruck mit Gipsbinden (die Negativform) und Gips (die Positivform) gestaltet.

Teil 2: Am nächsten Tag werden die Masken einfach frei der Fantasie nach auf dem Abdruck mit Pappmaché und allen möglichen Materialien incl. Recyclingmaterial gestaltet, bemalt und bearbeitet. Die Masken können nicht am selben Tag mitgenommen werden, da sie trocknen müssen.

Bitte Schutzkleidung mitbringen! Anmeldung erforderlich.

Termin: **Freitag, 31.05.13, 14.30 – 16.30 Uhr (Teil 1) und
Samstag, 01.06.13, 11.00 – 13.00 Uhr (Teil 2)**

Kursgebühr: 25,- € (einschl. Materialkosten und Museumseintritt)

Gläserne Landschaften – Glasmosaikbilder

Kooperationsprojekt KinderKunstKinder 2013 mit Helga Feuser-Strasdas

In diesem Workshop entstehen farbenprächtige Glasmosaikbilder in der ältesten und zugleich jüngsten aller Glastechniken: der Glasverschmelzung, in Fachkreisen „Fusing“ genannt. Dabei werden Kinder an den Werkstoff Glas spielerisch-kreativ herangeführt. Sie haben die Möglichkeit, selbst mit dem faszinierenden Werkstoff Glas zu experimentieren. Farbiges Glas wird auf eine klare Scheibe aus Spezialglas geklebt und im Brennofen bei 850° geschmolzen. Die fertigen Glasbilder werden mit Lochbohrungen versehen und können nach Absprache abgeholt werden. Anmeldung erforderlich.

Termine: **Freitag, 07.06.13, 14.30 – 16.30 Uhr**

Alter: 6 – 14 Jahre (min. 6 – max. 11 Kinder)

Gebühr: 15,- € (einschl. Materialkosten u. Eintritt)

Termine für Grundschulen und weiterführende Schulen nach Vereinbarung,

Kosten: 15,00 € pro Schüler

Auf den Spuren der Rittersleut:

Wir erobern den Hexenturm und die Tomburg mit Aquarellfarbe

Kooperationsprojekt KinderKunstKinder 2013 mit Ronny Klinz

Wenn wir uns in unserer Stadt bewegen, gehen wir oft vorbei, aber beobachten unsere Umgebung nicht wirklich. Wir gehen zunächst hinaus und schauen uns unseren „Hexenturm“ genau an. Dann werden die Geheimnisse der Aquarellmalerei erklärt. Und wir werden die Welt, die wir neu entdeckt haben, malen.

Bitte Schutzkleidung mitbringen. Anmeldung erforderlich.

Termin: **Samstag, 08.06.13, 14.30 – 16.30 Uhr**

Alter: 6 – 14 Jahren (min. 6 – max. 12 Kinder)

Gebühr: 15,- € (einschl. Materialkosten u. Eintritt)

Aquarellmalerei für Erwachsene mit Ronny Klinz

Zweiteiliger Workshop

Sie werden in die Geheimnisse der Aquarellmalerei eingeführt. Das Malen mit wasserlöslichen Farben gehört zu den ältesten Maltechniken. Die Aquarellmalerei, wie wir sie heute kennen, hat sich erst im Mittelalter entwickelt, wo wasserlösliche Farben zur Kolorierung von Büchern und Holzdrucken verwendet wurden. Bei der Bildkomposition wird im Allgemeinen mit zarten und hellen Farbtönen begonnen und zu dunkleren Farben hin gearbeitet. Auch der Malgrund wird mit in die Komposition einbezogen. Die Farbe kann mit viel Wasser und sehr dünn aufgetragen oder umgekehrt mit wenig Wasser aufgetragen werden. Oft wird Farbe in den vorher angefeuchteten Untergrund oder in noch feuchte farbige Bildpartien gesetzt, so dass Farben ineinander verlaufen und dabei die für diese Malweise charakteristischen Strukturen entstehen. Dadurch werden unterschiedliche Effekte mit verschiedenen Bildwirkungen erreicht. Und die können Sie auch ausprobieren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!

Bitte mitbringen: Wasserfarben, Aquarellblock, Pinsel, Wassergefäß, Küchenrolle (Küchenpapier). Anmeldung erforderlich.

Termin: **Mittwoch, 19.06.12, 11.00 – 16.00 Uhr und**

Donnerstag, 20.06.12, 11.00 – 16.00 Uhr

Gebühr: 75,- € pro Tag

Anmeldungen: Glasmuseum Rheinbach, Himmeroder Wall 6,

Tel.: 02226 / 917 501, www.glasmuseum-rheinbach.de

*Der Bürgermeister
i. A. Bozena Yazdan*



Museumsshop im Glasmuseum
Emotionen, Farben, Formen
Rheinbacher Glas und mehr...

Himmeroder Wall 6
53359 Rheinbach
Telefon 02226/917501
www.glasmuseum-rheinbach.de

Öffnungszeiten Museum/Shop
Di.–Fr. 10–12 Uhr
und 14–17 Uhr
Sa./So. 11–17 Uhr

09

Sehr geehrte Rheinbacherinnen, sehr geehrte Rheinbacher,

der erste verkaufsoffene Sonntag am 14. April war ein voller Erfolg für alle Gewerbetreibenden in der Innenstadt; und wie befohlen, war dieser Tag der erste „richtige“ Frühlingstag in diesem Jahr, sodass das Motto „Rheinbacher Frühling“ mehr war als nur eine Überschrift ohne Inhalt.

Lassen Sie mich an dieser Stelle bereits auf den nächsten verkaufsoffenen Sonntag hinweisen, der am 26. Mai als „Maifest“ veranstaltet wird. Bis dahin hoffen wir alle, dass die Kanalarbeiten abgeschlossen sind und die Hauptstraße ohne jede Behinderung geöffnet sein wird. Es sieht jedenfalls gut aus derzeit.

Wir als Gewerbeverein haben uns zum Ziel gesetzt, die geschäftlichen Interessen unserer Mitglieder zu unterstützen über bspw. sogenannte „verkaufsfördernde Maßnahmen“, unter denen die verkaufsoffenen Sonntage sicherlich herausragen. Organisiert sind wir als Solidargemeinschaft, die hauptsächlich durch die Mitgliedsbeiträge finanziell getragen wird; der Wichtigkeit jedes einzelnen Mitglieds möchten wir den entsprechenden Raum geben und an dieser Stelle künftig die neuen Mitglieder kurz benennen. Damit möchten wir unsere Wertschätzung zum Ausdruck bringen und Ihnen, verehrte Leserschaft von „kultur und gewerbe“, diese Adressen empfehlen.

Neue Mitglieder im März/April 2013

- Eiscafé Taormina, Hauptstraße
- Herrenausstatter Zavelberg, Hauptstraße
- Pfahl Bestattungshaus e.K., Weiherstraße
- Lotto-Aannahmestelle Sigrid Krämer, Hauptstraße

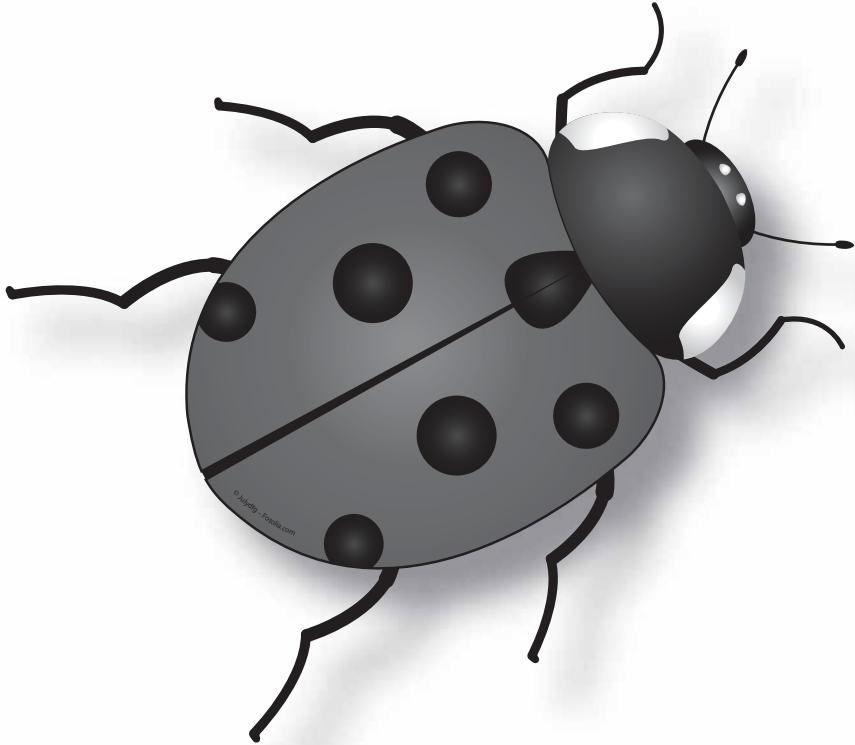
Am 12. Mai 2013 ist Muttertag, und welche Mutter freut sich nicht über ein Geschenk, eine schöne Aufmerksamkeit und sicherlich auch duftende und bunte Blumen?! Und so ein Blumenstrauß lässt sich doch prima mit einem Geschenkgutschein verbinden – mit einem Gutschein des Gewerbevereins, der bei allen ca. 250 Mitgliedern eingelöst werden kann. Geben Sie Ihren Müttern doch die Chance, nach Herzenslust in Rheinbach zu shoppen und das Geld dahin zu bringen bzw. zu belassen, wo es hingehört: nach Rheinbach!

Die Mitglieder sind bei einem Bummel an den Aufklebern in den Schaufenstern zu erkennen bzw. auf unserer Internetseite www.gewerbeverein-rheinbach.de nachzuschlagen.

Herzliche Grüße,

*Thomas Arentz
– Schriftführer –*

Verkaufsoffener Sonntag
26. Mai 2013



Rheinbacher
13:00 – 18:00 Uhr
Maifest

www.gewerbeverein-rheinbach.de



Gewerbeverein Rheinbach e.V.

Die Gleichstellungsbeauftragte informiert

Bundesweites Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen gestartet



Ein neues „Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen“ will Frauen, die Opfer von Gewalt sind, unterstützen. Unter der kostenlosen bundesweiten Telefonnummer 08000 116 016 können Betroffene sich anonym, kompetent und vertraulich beraten lassen. Das Angebot ist barrierefrei, möglich ist auch eine Onlineberatung. Das rund um die Uhr erreichbare Hilfetelefon richtet sich an Frauen, die von Gewalt betroffen sind. Anrufen können auch Menschen aus ihrem sozialen Umfeld oder beruflich mit dem Thema befasste Fachkräfte. Das Hilfetelefon berät zu allen Formen von Gewalt gegen Frauen: Gewalt in Ehe und Partnerschaft, sexuelle Übergriffe und Vergewaltigung sowie Stalking, Zwangsverheiratung, Genitalverstümmelung, Frauenhandel, sexuelle Belästigung bis hin zu speziellen Gewaltkontexten wie bei Migrantinnen, Frauen mit Behinderung oder älteren Frauen, z. B. in Pflegesituationen. Die Mitarbeiterin-

nen des Hilfetelefons sind 365 Tage rund um die Uhr erreichbar. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.hilfetelefon.de weitere Informationen, die über einen Link in mehreren Fremdsprachen verfasst sind.

*Der Bürgermeister
i. A. Mechthild Schneider*

Veranstungskalender für den Monat Mai 2013

– Alle Veranstaltungen der Öffentlichkeit zugänglich –

Bitte beachten Sie auch die sonstigen in der Ausgabe abgedruckten Veranstaltungen.

Mittwoch, 01.05.2013

5:00 Uhr

Nachtigallen-Tour – Fahrrad-Exkursion, leichte Radtour über 35 km, Treffpunkt: Parkplatz Bushaltestelle Bahnhof Rheinbach, Leitung: Albert Plümer, Voranmeldung: 02226 14590 Gäste: 2 €, Email: albert-plümer@web.de, www.naturschutz-rheinbach-voreifel.de

14:00 Uhr

„Ritterschlag – Monreal“ Rucksackverpfl., Schlusseinkkehr; Wanderkm: 14; Mitfahranteil: 6,50 € Treffpunkt mit Pkw: Himmeroder Wall, Wf.: Elisabeth und Engelbert Wallenfang, www.eifelverein-rheinbach.de

- ab 15:00 Uhr Monatliches Treffen der ehem. Bediensteten der JVA Rheinbach in der Gaststätte „Zur alten Post“, Pützstr. 1, Rheinbach
- 15:00 Uhr Rheinbacher Bürgerinnen und Bürger sowie Besuchergruppen können sich bei einer Besucher- und Informationsveranstaltung über das GTZ und die WFEG, Marie-Curie-Str. 1-5, informieren. Anmeldung erbeten unter 02226 87-0
- 16:00 Uhr Maiansingen auf dem Dorfplatz Flerzheim

Donnerstag, 02.05.2013

- bis 22.07.2013 „Fifty/Fifty – ein Motiv, zwei Ansichten“ – Kunstausstellung
Mo - Fr 9:00 - 13:00 Uhr im Amtsgericht Rheinbach, Schweigelstraße 30,
Do auch 14:00 - 15:00 Uhr www.kunstforum-99.de
- 9:00 - 11:00 Uhr Offene Sprechstunde – Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 14:00 Uhr „Seniorenwanderung“ mit dem Eifelverein durch den Rheinbacher Wald, Dauer ca. 2,5 Stunden, Treffpunkt: Gräbbachbrücke /Stadt-park, Info: 02226 91 67 69, www.eifelverein-rheinbach.de
- 14:30 - 16:30 Uhr Offene Beratung zur Jugendberufshilfe in Kooperation mit der Beratungsstelle für Jugendberufshilfe – Tandem des Vereins „lernen fördern Kreisverband Rhein-Sieg e.V.“ Ort: Tageseinrichtung für Kinder hopsala, Schumannstraße 7, Rheinbach
- 15:00 - 18:00 Uhr Café Vergissmeinnicht: Betreuungsangebot für dementiell erkrankte Menschen im „Haus am Römerkanal“, Römerkanal 11. Kontakt: Hille Selting (Sozialer Dienst), 02226 16990
- 16:30 - 18:00 Uhr Elterngruppe suchtgefährdeter oder suchtkranker Kinder und Jugendlicher, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 18:30 - 20:00 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 19:00 Uhr Monatstreffen der Rheinbacher Briefmarkenfreunde e. V. im Himmeroder Hof, Himmeroder Wall 6, Rheinbach
- 19:00 Uhr Treffen der Imker und Bienenfreunde des Bienenzuchtvereins Rheinbach und Umgebung 1867 e. V. im „Merzbacher Hof“, Merzbacher Str. 27. Interessierte Gäste sind herzlich willkommen!

Freitag, 03.05.2013

- 9:00 - 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46
- 10:00 - 11:30 Uhr Literaturgespräch – Leon de Winter „Hoffmans Hunger“, Referentin: Irma Drerup in Koop. mit dem Kath. Bildungswerk Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz Rheinbach, Anmeldung erforderlich
- 15:00 Uhr Treffen der Bingo-Freunde der Arbeiterwohlfahrt Ortsverband Rheinbach, Koblenzer Str. 6 (ehem. Katasteramt), Rheinbach Anmeldung: Elsbeth Kreische 02226 6244
- 15:30 - 18:00 Uhr „Gibt die CDU ihre konservativen Positionen auf zugunsten des politischen Pragmatismus? Diskussion mit Dr. Norbert Röttgen MdB“, Senioren-Union Rheinbach im Restaurant „Eifeltor“, Aachener Str. 18-20, Rheinbach

- 18:00 – 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- ab 19:00 Uhr Treffen der Pfadfinder und Freunde des Georgsrings im Brauhaus Rheinbach, Wilhelmsplatz 1
- 19:30 Uhr Treffen der Tennisfreunde im Clubhaus des Tennisclubs „Rot-Weiß Rheinbach“ im Stadtpark. Interessenten sind gerne gesehen
- 20:00 Uhr Stammtisch der Wormersdorfer Ex-Tollitäten in der Gaststätte „Im Treffpunkt“, Beienbruch 7. Infos unter 02225 6932
- 20:00 Uhr Monatliches Treffen der Hundefreunde Rheinbach im Restaurant „Eifeltor“, Aachener Straße 18-20. Infos unter 02226 10463 und 02643 8424
- 20.00 Uhr Meeting der anonymen Alkoholiker im Ev. Gemeindehaus, Ramers-hovener Str. 6. Infos unter 02226 3332

Samstag, 04.05.2013

- 8:00 Uhr Radwanderung: Zum Forstbotanischen Garten Köln Rückfahrt mit der DB, Begrenzte (15) Teilnehmerzahl! Neuer Treffpunkt: Unterführung, Am Neuen Wasserwerk, Wanderführer: Ilga und Peter Sermann, www.eifelverein-rheinbach.de
- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46
- 10:00 – 14:00 Uhr Abenteuer Wald für Kinder von 6-10 Jahren – mit allem arbeiten, was der Wald zur Verfügung stellt – weitere Informationen und Anmeldungen im Familienzentrum der Lebenshilfe, Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“ in Rheinbach, Koblenzer Str. 6b, 02226 17470, Kosten: 15 €
- 20:00 Uhr Gospelkonzert von den Gospelchören „Light of Life“ und „Wave of Joy“ unter der Leitung von Angelika Rehaag in der Pallottikirche, Pallottistraße. Auftakt zur bevorstehenden USA-Konzertreise 2013. Eintritt frei. Infos: www.wave-of-joy.de

Sonntag, 05.05.2013

- 8:00 Uhr Traumpfade „Walddseepfad Rieden“ und „Vier-Berge-Tour“, 25 km, Schlusseinkehr, Treff: REWE-Parkplatz Wanderführer: Ludwig Schlinkmann, www.rheinbach-wandern.de
- 8:30 Uhr – Mittagszeit Maiwanderung mit Frühstück im Restaurant „Eifelstube“ Binzenbach, Treffpunkt: Haus der Natur, Himmeroder Wall, Leitung: Imme Udelhoven, 02226 6836 / Ruth Pomp 02226 12562, Anmeldung erforderlich – Kosten Frühstück 7,50 €, www.naturschutz-rheinbach-voreifel.de
- 9:00 Uhr „Von der Wasserscheide zum Armuthsbach“ Rucksackverpfl; Schlusseinkehr; Wander-km: 19; Mitfahranteil: 3 €, Treffpunkt Pkw: Himmeroder Wall, Wanderführer: Ulrich Tamoschat, www.eifelverein-rheinbach.de
- 11:00-17:00 Uhr Tk am Stadtwald Rheinbach: Tk-Tennis-Event für Mitglieder und Gäste, mit Beachtennis, Ranglisten-Show-Match, kostenlosem Training für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Tennishop

Montag, 06.05.2013

- 9:30 Uhr Gruppentreffen der Regional-Parkinson-Gruppe Rheinbach im Gemeindehaus der Ev. Gnadenkirche, Ramershovener Str. 6, Rheinbach, Infos Frau Rosemarie Pack: 02226 2927
- 13:00 – 14:00 Uhr Logopädische Sprechstunde im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b; Rheinbach (kostenfrei), Weitere Infos unter 02226 17470
- 14:00 – 15:00 Uhr Offene Sprechstunde der Erziehungsberatung im Familienzentrum der Lebenshilfe Kindertagesstätte „Rasselbande“ in Rheinbach, Koblenzer Str. 6b; (kostenfrei), Weitere Infos unter 02226 / 17470
- 15:00 -17:00 Uhr Offene Sprechstunde – Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 15:00 – 17:00 Uhr Gesprächs-Café für Trauernde der Ökumenischen Hospizgruppe e. V. im Haus am Römerkanal 11 (Seniorenheim). Kommen Sie mit anderen trauernden Menschen in Kontakt oder sprechen Sie mit Trauerbegleiterinnen. Gäste sind herzlich willkommen! 02226 900433
- 17:30 – 18:30 Uhr UWG-Bürgersprechstunde bei Gerhard Bühler, Schubertstr. 12. Rheinbach, tel. Anmeldung erbeten 02226 5208
- 18:00 Uhr Treffen des Sozialdienstes kath. Frauen und Männer im Pfarrzentrum, Lindenplatz 4, Interessenten sind herzlich willkommen.
- 18:00 – 19:40 Uhr Ambulante Rehabilitation Sucht und ambulante Rehabilitation Sucht-Nachsorge, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

Dienstag, 07.05.2013

- 8:30 – 11:30 Uhr Schuldnerberatung des SKM Rhein-Sieg im Rathaus, Schweigelstr. 23. Terminvereinbarung erforderlich unter 02225 7084790
- 14:00 Uhr „Senioren-Radwanderung“ zu den hängenden Erdbeergärten in Mömerzheim“ Begrenzte (20) Teilnahme, Neuer Treffpunkt: Unterführung Am Neuen Wasserwerk, Wanderführerin: Ilga Sermann, www.eifelverein-rheinbach.de
- 14:00 – 16:00 Uhr „Anmeldecafé“ (Anmeldung notwendig unter 02226 7105), Tageseinrichtung für Kinder „Hopsala“, Schumannstr. 7, Rheinbach
- 14:00 – 16:00 Uhr „Komm rein, informier Dich“- Beratung für Jugendliche, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 15:30 Uhr Offener Elternvortrag „Verwöhnen Sie Ihr Kind? Unsicherheit, Überfluss, Bequemlichkeit. Gibt es ein „Zuviel des Guten“?“ Leiter der Erziehungsberatung Rheinbach Ernst Kaufmann im Familienzentrum der Lebenshilfe Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b; (kostenfrei) Infos:02226 17470
- 16:30 – 18:00 Uhr Orientierungsgruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 18:00 Uhr Selbsthilfegruppe Spieler, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404 Herr Klein 0177 1 90 43 11
- 18:00 – 20:00 Uhr Rechtssprechstunde der SPD im Gebäude Kriegerstraße 12, Rheinbach

 Raiffeisen

Alles rund um's Auto

- Erdgaszapfsäule
- Paketshop
- SB-Waschboxen
- 24 h Tanken
- Shop
- Autovermietung
- Textilwaschstraße
- Werkstatt
- Bio-Ethanol E85

die *raiffe* Leistung

Raiffeisen Tankstelle Rheinbach

Boschstraße 2 · 53359 Rheinbach · ☎ (0 22 26) 90 80 70



Grabmal-Großausstellung

Heinz Samulewitz & Söhne GmbH

53359 Rheinbach

Ölmühlenweg 11-13 Tel. 0 22 26 / 6971

53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Heerstr. 154 · Tel. 0 26 41 / 911 44 88

www.steinmetz-rheinbach.de

-Seit 1960 für Sie tätig-

- ca. 500 Grabmale
- Findlinge, Stelen
- Antike Tröge
- uvm

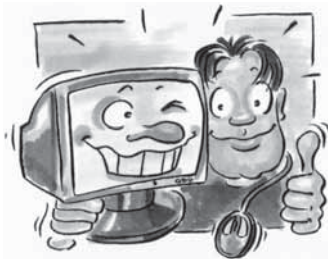
Wir helfen, retten, sichern, schützen...

- PC-Notdienst / Reparatur
- Internet / Netzwerke
 - Daten- / Virenschutz
 - Individuelle Schulung
 - Webdesign

Stoye

DV-Dienstleistungen

Schubertstr. 50, Rheinbach




Internet: www.stoye-dv.de
e-mail: info@stoye-dv.de
Telefon: 02226 - 903 523

Alle Leistungen für Windows und Linux/Unix! Natürlich auch vor Ort.

- ab 19:00 Uhr Rheinbacher Frauenstammtisch im Haus Streng, Martinstraße 14 – 18. Eingeladen sind alle Frauen die Kontakte knüpfen, sich austauschen oder gemeinsame Unternehmungen planen wollen. Infos: 02226 903601
- 19:00 Uhr Selbsthilfegruppe „Kreuzbund“ Kirchplatz 1, Meckenheim Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 20:00 – 22:15 Uhr „Schreien stärkt die Lungen“ und 99 andere Elternirrtümer – Ammenmärchen und Medienmythen rund um Gesundheit und Entwicklung von Kindern. Ref.: Dr. Martin Beck Anmeldung: 02225 3601 oder familienzentrum@wormersdorf.de Ort: Familienzentrum St. Josef, Klostergasse 13, Rhb.-Wormersdorf.

Mittwoch, 08.05.2013

- 16:00 Uhr „Lotse sein im Meer des Vergessens“ Gesprächskreis für Angehörige von Demenzerkrankten im Malteser-Seniorenheim, Gerbergasse 20. Alle Betroffenen sind herzlich eingeladen. Infos: 02226 85214
- 17:00 -18.30 Uhr Angehörigengruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 17:30 – 18:00 Uhr Sprechstunde der CDU-Fraktion in den Fraktionsräumen, Kriegerstr. 12, 02226 917-410, Fax: 02226 917-411. Leitung: Ratsherr Fred Bongartz
- 18:30 – 19:30 Uhr Sprechstunde der FDP-Fraktion im Rat der Stadt Rheinbach in den Fraktionsräumen, Kriegerstr. 12, (Dachg.); Anmeldung: KarstenLogemann@FDP-Rheinbach.de oder 0151 23521220
- 20:00 Uhr  Treffen der „Freunde von Sevenoaks“ im Restaurant „Eifeltor“, Aachener Str. 18 – 20, Rheinbach

Donnerstag, 09.05.2013

- 9:00 -11:00 Uhr Offene Sprechstunde – Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 9:30 – 11:00 Uhr KoKoBe-Beratungsangebot für Menschen mit geistiger Behinderung und deren Angehörige im Rathaus, Schweigelstr. 23, Anmeldung erforderlich: 02226 3030704
- 10:00 Uhr 34. Waldfest auf dem Beuelskopf – Wanderungen zu Waldfest, 8 km und 15 km; ab Himmeroder Wall, Kinder- und Familienwanderung für Familien: Parkplatz Waldfriedhof, www.eifelverein-rheinbach.de
- 11:00 Uhr Tk am Stadtwald Rheinbach: Radtour und Grillen (Tennisanlage Schubertstraße)
- 11:00 Uhr Tk am Stadtwald Rheinbach: Offenes Damen-Klubturnier und Grillen (Tennisanlage Schubertstraße)
- 14:30 – 16:30 Uhr Offene Beratung zur Jugendberufshilfe in Kooperation mit der Beratungsstelle für Jugendberufshilfe – Tandem des Vereins „lernen fördern Kreisverband Rhein-Sieg e.V.“ Ort: Tageseinrichtung für Kinder hopsala, Schumannstraße 7, Rheinbach
- 15:00 – 18:00 Uhr Café Vergissmeinnicht: Betreuungsangebot für dementiell erkrankte Menschen im „Haus am Römerkanal“, Römerkanal 11. Kontakt: Hille Selting (Sozialer Dienst), 02226 16990
- 18:30 – 20:00 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

WALDHOTEL

RHEINBACH



Unter dem Motto

«SWINGING SUNDAY»

präsentieren wir Ihnen ab 1. Mai 2013
jeden Sonntag von 11.00 bis 14.00 Uhr
unseren «Waldhotel-Jazzfrühschoppen»

Der Eintritt ist natürlich frei!!




MITTWOCH, 01. MAI 2013.....	SWING HOUSE
SONNTAG, 05. MAI 2013.....	OLDIE GMBH
VATERTAG,	
DONNERSTAG, 09. MAI 2013	DIE STEINER
SONNTAG, 12. MAI 2013.....	NEW JAZZ CATS
SONNTAG, 19. MAI 2013.....	VINTAGE
SONNTAG, 26. MAI 2013.....	JAZZ PACK TRIO
SONNTAG, 02. JUNI 2013	FRENCH QUARTER JAZZ BAND
SONNTAG, 09. JUNI 2013	MARY CASTLE JAZZ BAND
SONNTAG, 16. JUNI 2013.....	LISTEN HERE
SONNTAG, 23. JUNI 2013.....	BOOGIE TRIO
SONNTAG, 30. JUNI 2013	KÖSTRITZER JAZZBAND
SONNTAG, 07. JULI 2013	TOM T. MARSHALL
SONNTAG, 14. JULI 2013.....	ALI CLAUDI TRIO
SONNTAG, 21. JULI 2013	HOT JAZZ BOYS
SONNTAG, 28. JULI 2013	SWINGIN' DELIGHT
SONNTAG, 04. AUG. 2013.....	MILT JACKSON PROJECT
SONNTAG, 11. AUG. 2013	UPDATE
SONNTAG, 18. AUG. 2013.....	LUSTIGE EIFELLÄNDER
SONNTAG, 25. AUG. 2013	MUSIKFREUNDE FIDELIA
SONNTAG, 1. SEPT. 2013	WATCHHILL STOMPERS

WALDHOTEL RHEINBACH

ÖLMÜHLENWEG 99 · D - 53359 RHEINBACH
Telefon +49 (0)2226 169 22-0 · Fax +49 (0)2226 169 22-99
info@waldhotel-rheinbach.de · www.waldhotel-rheinbach.de

Freitag, 10.05.2013

- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46
- 17:00 Uhr Stammtisch Freundeskreis Sudetenland im Restaurant „Eifelort“, Aachener Str. 18-20
- 18:00 – 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 19:00 Uhr Spiele-Treff für Jugendliche und Erwachsene. Wir spielen alte und neue Gesellschaftsspiele, großer Spielefundus, Neueinsteiger herzlich willkommen! Ort: Ev. Kirchengemeinde, Ramershovener Str. 6, Rheinbach, Infos: Frau Bührend-Treiber, Tel. 02226 8959718
- 19:30 Uhr  Maibowle der Vereinigung zur Förderung der Partnerschaft Villeneuve lez Avignon – Rheinbach mit Empfang einer Besuchergruppe aus Villeneuve durch Bürgermeister Stefan Raetz im Ratssaal des Himmeroder Hofes, Himmeroder Wall 6. Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen.
- 20:00 Uhr Meeting der anonymen Alkoholiker im Ev. Gemeindehaus, Ramershovener Str. 6. Infos unter 02226 3332

Samstag, 11.05.2013

- 8:00 Uhr Duisburg – Besuch des größten Binnenhafens Europas, Abfahrt: 8:00 Uhr, Himmeroder Wall, Rheinbach, Brauchtumsverein Rheinbach e.V.
- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46
- 15:00 Uhr 700-jähriges Jubelfest der St. Sebastianus- und St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1313 e. V. Rheinbach – Bürgerkönigsschießen auf dem Schützenplatz

Sonntag, 12.05.2013

- 9:00 Uhr „Rheinbogen“ Rucksackverpflegung, Schlusseinkehr, Wander-km: 16, Mitfahranteil: 12 €, Treffpunkt mit Pkw: Himmeroder Wall Wanderführer: Helmut Schaaf www.eifelverein-rheinbach.de
- 15:00 – 16:30 Uhr Sonntags-Treff der kfd Rheinbach im Pfarrzentrum, Lindenplatz 4. Lernen Sie neue Menschen kennen. Reden oder diskutieren Sie miteinander. Hören Sie einfach zu. Erzählen Sie von Ihren Hobbys bei Kaffee oder Tee. Schauen Sie doch mal vorbei

Montag, 13.05.2013

- 13:00 – 14:00 Uhr Logopädische Sprechstunde im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b; Rheinbach (kostenfrei), Weitere Infos unter 02226 17470
- 15:00 -17:00 Uhr Offene Sprechstunde – Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 18:00 – 19:40 Uhr Ambulante Rehabilitation Sucht und ambulante Rehabilitation Sucht-Nachsorge, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 18:30 – 20:30 Uhr „ZWAR“-Netzwerk-Treffen; Kindertagesstätte „St. Helena“, Stauffenbergstr. 45, Rheinbacher Bürgerinnen und Bürger ab 50 + sind herzlich willkommen. Keine Anmeldung erforderlich u. kostenfrei; www.zwar-rheinbach.de

Kanalrenovation (Sanierung) – ohne Erdarbeiten

Annahmestellen der Firmengruppe Böhmer

www.Abflussreinigung.de

Zertifizierter Fachbetrieb

Sonn- und Feiertag



ABFLUSS-KANAL-EILDienst
Dichtheitsprüfung und Kanalsanierung
nach § 61a LWG NRW

Alle Stadtteile Tag und Nacht

☎ Bornheim	(0 22 22) 18 94
☎ Alfter	
☎ Rheinbach	
☎ Meckenheim	(0 22 26) 1 43 72
☎ Swisttal	
☎ Bonn	(02 28) 25 67 06
☎ Bonn-Beuel	(02 28) 47 47 57
☎ Bonn-City	(02 28) 65 20 00

Anrufweiterleitung nach Rheinbach

Für Sie natürlich auch im Internet: <http://www.abflussreinigung.de>

❖ Fräsen ❖ Hochdruck ❖ Kanal-TV ❖ Untersuchung ❖ Saugwagen ❖

FISCHER

ELEKTRO-ANLAGEN

ALARM- UND SICHERHEITSTECHNIK

Industriestraße 37

53359 Rheinbach

Tel.: 02226 2422

Fax: 02226 5086



- Sicherheitstechnik
- Alarmanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Mechanischer Einbruchschutz
- Video-Überwachung
- Telekommunikation
- Elektroinstallation
- Elektroheizung
- EDV-Netzwerke
- EIB – Gebäudetechnik
- Photovoltaik
- Überspannungsschutz

www.fischer-elektro-anlagen.de

- 19:00 Uhr Treffen der ehem. Aktiven des Spielmannszuges 1902 Rheinbach im Restaurant „Eifeltor“, Aachener Str. 18-20, Rheinbach. Infos: 02226 3983
- 19:00 Uhr Infoabend Mehrgenerationenhaus „Haus am Campus“, Tel: 02226 15272 – Bitte anmelden – Hollerithstraße 7, Rheinbach
- 19:30 – 21:45 Uhr „Mit Pickeln und Stacheln“ Gesprächskreis zum Thema: Pubertät. Betroffene Eltern finden hier einen regen Austausch mit anderen Eltern. Gesprächsleitung: Annette Söffing Anmeldung: 02226 908010 Ort: Familienzentrum St. Josef, Klostergasse 13, Rhb.-Wormersdorf.

Dienstag, 14.05.2013

- 08.30 – 10.00 Uhr Naturwerkstatt „Zauber der Verwandlung“ Für Vorschulgruppen / Termin frei wählbar Schulklassen. Was passiert bis aus einem Ei ein Schmetterling wird? Mit etwas Glück Verwandlung miterleben. Leitung: Jutta Hasselbach, Kosten: 2 €/Kind einschließlich Material, Anmeldung erforderlich, 02226 2343, www.naturpark-rheinland.de
- 9:15 Uhr „Glaadter Dolomiten und Dahlemer Dell“ Rucksackverpflegung, Schlusseinkkehr, Wander-km: 12, Treffpunkt: Bahnhof Rheinbach, Gleis 3 Fahrkarte: ca. 6,50 €, Wanderführer: Renate und Hermann Austermann, www.eifelverein-rheinbach.de
- 16:30 – 18:00 Uhr Orientierungsgruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 18:00 Uhr Selbsthilfegruppe Spieler, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404 Herrn Klein 0177 1 90 43 11
- 19:00 Uhr Selbsthilfegruppe „Kreuzbund“ Kirchplatz 1, Meckenheim Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 19:00 Uhr Vogelkundliche Abendwanderung Weilerkante-Weilerfeld, Exkursion, Treffpunkt: Parkplatz Villeneuve Str. 5, Leitung: Dr. H. Gassmann – nur bei gutem Wetter, www.naturschutz-rheinbach-voreifel.de
- 19:30 Uhr „Amore mio“ ein italienischer Abend – Literatur und itanlienische Lebensart – mit Reinhold Joppich und Antonella Sellerio, Ort: Buchhandlung Kayser, Eintritt: 8 €, Voranmeldung erbeten 02226 92630

Mittwoch, 15.05.2013

- 8:30 – 12:00 Uhr u. Sprechstunde des Finanzamtes im Rathaus, Großer Sitzungssaal,
13:00 – 15:00 Uhr Raum 101, Schweigelstraße 23, Rheinbach
- 17:00 Uhr „Radwanderung zum Klausenhäuschen“ Neuer Treffpunkt: Unterführung, Am Neuen Wasserwerk, Wanderführer: Willi Pfeifer, www.eifelverein-rheinbach.de
- 20:00 Uhr Beginn Elternkurs „Starke Eltern – Starke Kinder“ Gebühr 24 € in der
bis 03.07.2013 Tageseinrichtung Liebfrauenwiese, Lurheck 18, Anmeldung: Di und Do 08:00-12:00 Uhr unter 02226 2378 oder Familienzentrum@st-martin-rheinbach.de

Donnerstag, 16.05.2013

- 8:00 – 9:00 Uhr Caritassprechstunde Diakon Lux ist für Ihre Sorgen und Nöte als Ansprechpartner vor Ort. Anmeldung unter 02225 3601 oder familienzentrum@wormersdorf.de Ort: Familienzentrum St. Josef, Klostergasse 13, Rhb. Wormersdorf.



WOYCKE
IMMOBILIEN

VERKAUF & VERMIETUNG

von Häusern, Wohnungen
und Grundstücken

Ich berate Sie sorgfältig und bewerte
Ihre Immobilie marktgerecht.



Ulrike Woycke
Tel. 0 22 26 / 911 39 56
Mobil: 01 60 / 58 58 102

Irlenbuscher Str. 39, 53359 Rheinbach
uwimmobilien@t-online.de
www.woycke-immobilien.de

www.Bodendesign-Weichert.de

*Parkett • Laminat • Kork • Designboden
Parkett- und Treppensanierung*

Martinstraße 12 • 53359 Rheinbach

Tel.: 02226 / 89 26 111 • Fax: 02226 / 89 26 931

E-mail: info@bodendesign-weichert.de

Raiffeisen-Markt

- Sämereien
- Tiernahrung
- Garten
- Reitsport
- Pflanzen
- Bekleidung

die *raiffe* Leistung

Rheinbach • Raiffeisenweg 6 • Tel.: 0 22 26 / 9 09 80 75
geöffnet: Mo.-Fr.: 8⁰⁰-19⁰⁰ Uhr und Sa.: 8⁰⁰-16⁰⁰ Uhr

Heizöl-Hotline gebührenfrei: 0 800 / 200 400 4

- 9:00 -11:00 Uhr Offene Sprechstunde – Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 9:30 – 10:30 Uhr Offene Sprechstunde der Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Rhein – Sieg- Kreises Ansprechpartner: Christian Züchner Dipl. Heilpädagoge Anmeldung unter 02225 3601 oder familienzentrum@wormersdorf.de Ort: Familienzentrum St. Josef, Klostergasse 13, 53359 Rhb. Wormersdorf.
- 14:00 Uhr „Seniorenwanderung“ mit dem Eifelverein durch den Rheinbacher Wald, Dauer ca. 2,5 Stunden, Treffpunkt: Gräbbachbrücke /Stadtpark, Info: 02226 91 67 69, www.eifelverein-rheinbach.de
- 14:30 – 16:30 Uhr Offene Beratung zur Jugendberufshilfe in Kooperation mit der Beratungsstelle für Jugendberufshilfe – Tandem des Vereins „lernen fördern Kreisverband Rhein-Sieg e.V.“ Ort: Tageseinrichtung für Kinder hopsala, Schumannstraße 7, Rheinbach
- 15:00 – 18:00 Uhr Café Vergissmeinnicht: Betreuungsangebot für dementiell erkrankte Menschen im „Haus am Römerkanal“, Römerkanal 11. Kontakt: Hille Seltling (Sozialer Dienst), 02226 16990
- 15:30 – 18:00 Uhr „Rheinbachs Wellness-Oase: Wechselbad von Freud und Leid Vortrag/Diskussion mit Bernd Beißel, Vorsitzender der CDU-Stadtratsfraktion“, Senioren-Union Rheinbach im Restaurant „Eifeltor“, Aachener Str. 18 – 20, Rheinbach
- 16:30 – 18:00 Uhr Elterngruppe suchtgefährdeter oder suchtkranker Kinder und Jugendlicher, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 18:30 – 20:00 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

Freitag, 17.05.2013

- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46
- 15:00 – 17:00 Uhr Spielenachmittag der Arbeiterwohlfahrt Ortsverband Rheinbach, Restaurant „Eifeltor“, Aachener Str. 18-20, Rheinbach, Anmeldung: Christa Viertel 02226 6543
- 18:00 – 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 20:00 Uhr Meeting der anonymen Alkoholiker im Ev. Gemeindehaus, Ramershovener Str. 6. Infos unter 02226 3332
- 20:00 Uhr **700-jähriges Jubelfest der St. Sebastianus- und St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1313 e. V. Rheinbach** – Festkommers in der Stadthalle Rheinbach – Eintritt frei

Samstag, 18.05.2013

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46
- 11:00 Uhr **700-jähriges Jubelfest der St. Sebastianus- und St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1313 e. V. Rheinbach** – Schützenfest auf dem Schützenplatz
- ab 20:00 Uhr Festlicher Krönungsball in der Stadthalle – Eintritt frei, mit der Starlight Band

700 Jahre St. Sebastianus- und St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1313 e.V. Rheinbach



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
Schützenschwestern und Schützenbrüder,
liebe Schützenjugend, verehrte Gäste!

Zum 700-jährigen Stiftungsfest der St. Sebastianus- und St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1313 e.V. Rheinbach heiße ich Sie herzlich willkommen.

Jubiläen haben für uns Schützen eine ganz besondere Bedeutung. Es sind dies willkommene zeitliche Fixpunkte, bei denen es gilt, sich in einem festlichen Rahmen an die Vergangenheit zu erinnern und diese in Wort und Bild aufzuarbeiten und festzuhalten. Eine **Festschrift**, die über die vergangenen 25 Jahre Auskunft gibt, erhalten Sie ab den Festtagen. Aber auch der Blick in die Zukunft ist fester Bestandteil eines Jubiläums, denn es gilt, die Glut am lodern zu halten und nicht die Asche zu bewahren.

Das nebenstehende Festprogramm gibt Ihnen einen Überblick über alle Festtage.

Mit der Ermittlung der diesjährigen **Jubiläums-Bürgermajestäten**, wozu ich Sie herzlich einlade mitzumachen, schließen sich die weiteren Festlichkeiten an.

Höhepunkte am Samstag werden sicherlich die Ermittlung der **Jubelmajestäten** der Bruderschaft und der **Krönungsball** in der Stadthalle Rheinbach sein. Für diesen Festball haben wir mit der „**Starlight Band**“ eine Tanzband engagiert, die weit über die Landesgrenzen bekannt ist.

Nach dem feierlichen **Festhochamt in St. Martin** Rheinbach werden unsere befreundeten Schützenbruderschaften und Vereine gemeinsam in einem großen Festumzug durch die Straßen unserer schönen Stadt ziehen

Ich wünsche allen Festteilnehmern unvergessliche Stunden der freundschaftlichen Begegnungen und des unbeschwerten Frohsinns und lade Sie ein, Schützenleben hautnah mit zu erleben.

Bruno Bylicki, Brudermeister



700. Schützenfest



Pfingstwochenende

17.05. - 20.05. 2013

Samstag 11.05.2013

15.00 Uhr Ermittlung der Jubiläums-Bürgermajestäten auf dem Schützenplatz (Teilnahme für jedermann* ohne Anmeldung!)

Freitag 17.05.2013

20.00 Uhr Festkommers in der Stadthalle Rheinbach (Eintritt frei!)
Es spielen die „Eifeldombläser Houverath e.V.“.

Samstag 18.05.2013

10.00 Uhr Treffen der Schützenbruderschaft auf dem Prümer Wall
11.00 Uhr Beginn des Jubel-Majestäten-schießens
20.00 Uhr Feierlicher Krönungsball in der Stadthalle Rheinbach
Es spielt die „Starlight Band“ (Eintritt frei!)

Pfingst-Sonntag 19.05.2013

09.30 Uhr Festhochamt in St. Martin Rheinbach mit Fahnenweihe.
13.30 Uhr Eintreffen der Gastbruderschaften und Vereine auf dem Himmeroder Wall
14.00 Uhr Großer Jubiläumsfestzug durch die Straßen unserer Stadt

Pfingst-Montag 20.05.2013

11.00 Uhr Frühschoppen auf dem Schützenplatz und Ermittlung der Tagessieger
18.00 Uhr Fischessen

es freut sich auf Ihren Besuch die

St. Sebastianus und St. Hubertus
Schützenbruderschaft
1313 Rheinbach e.V.

*alle Rheinbacher Bürger oder Mitglieder Rheinbacher Vereine

Heizung – Sanitär

Gebr. Hermanns



Meisterbetrieb

Wir sind für Sie da bei:

Neuanlagen, Wartungsarbeiten, Inspektionen,
Reparaturen, Beratung und Planung



Und dies natürlich alles: schnell und fachgerecht

Telefonisch erreichen Sie uns unter den Rufnummern

Rheinbach 0 22 26 / 1 44 64 und

Palmersheim 0 22 55 / 28 31

Fax 0 22 55 / 3 15 02 • E-Mail gebr.hermanns@gmx.de

ep. 2/06



Blumenbotschaft Vier Jahreszeiten

Nadine Samulewitz • Floristmeisterin

Neugartenstraße 28 53359 Rheinbach T 0 22 26 - 168 162 0
Mo-Fr 8-18.30 Uhr Sa 8-15 Uhr So 10-13 Uhr **Muttertag 8-13 Uhr**
www.blumenbotschaft-vierjahreszeiten.de


Sonntag, 19.05.2013

- 9:30 Uhr „Steig aus und wandere rund um Lückenbach“, Rucksackverpflegung; Schlusseinkehr; Wander-km: 18; Mitfahranteil: 5 €, Treffpunkt mit Pkw: Himmeroder Wall; Wanderführer. Karl-Heinz Schlosser, www.eifelverein-rheinbach.de
- 11:00 Uhr **700-jähriges Jubelfest der St. Sebastianus- und St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1313 e. V. Rheinbach** – Schützenfest auf dem Schützenplatz

Montag, 20.05.2013

- 15:00 -17:00 Uhr Offene Sprechstunde – Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 15:00 – 17:00 Uhr Gesprächs-Café für Trauernde der Ökumenischen Hospizgruppe e. V. im Haus am Römerkanal 11 (Seniorenheim). Kommen Sie mit anderen trauernden Menschen in Kontakt oder sprechen Sie mit Trauerbegleiterinnen. Gäste sind herzlich willkommen! 02226 900433
- 18:00 – 19:40 Uhr Ambulante Rehabilitation Sucht und ambulante Rehabilitation Sucht-Nachsorge, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 19:00 Uhr Infoabend Mehrgenerationenhaus „Haus am Campus“, Tel: 02226 15272 – Bitte anmelden – Hollerithstraße 7, Rheinbach

Dienstag, 21.05.2013

- 14:30 Uhr VdK-Treffen für alle Mitglieder im Stadtcafé Schlich, Vor dem Dreeser Tor 9, Rheinbach. Gäste sind herzlich willkommen.
- 15:00 Uhr „Senioren-Radwanderung zur Burg Münchhausen“, Neuer Treffpunkt: Unterführung, Am Neuen Wasserwerk, Wanderführer: Margret u. Willi Pfeifer, www.eifelverein-rheinbach.de
- 15:00 – 18:00 Uhr „KIK – Kochen in der Kita“ (Anmeldung notwendig unter 02226 7105), Tageseinrichtung für Kinder „Hopsala“, Schumannstr. 7, Rheinbach
- 16:30 -18:00 Uhr Orientierungsgruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 18:00 Uhr Selbsthilfegruppe Spieler, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404 Herrn Klein 0177 1 90 43 11
- 19:00 Uhr  Treffen der „Partnerschaftsvereinigung Rheinbach–Deinze“ im Gasthaus „Eifeltor“, Aachener Str. 18 – 20, Rheinbach. Alle, die an freundschaftlichen Beziehungen mit unserer belgischen Partnerstadt Interesse haben, sind herzlich eingeladen. Infos: Uwe Janzen, 02226 6354
- 19:00 Uhr Selbsthilfegruppe „Kreuzbund“ Kirchplatz 1, Meckenheim Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

Mittwoch, 22.05.2013

- 17:00 -18.30 Uhr Angehörigengruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 17:30 – 18:00 Uhr Sprechstunde der CDU-Fraktion in den Fraktionsräumen, Kriegerstr. 12, 02226 917-410, Fax: 02226 917-411. Leitung: Ratsherr Kurt Brozio

Rohrkummer?

Sebastian Poétes | Rohr- und Kanaltechnik

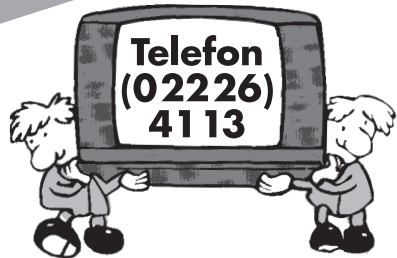
**Ihr 24 Std. Notdienst:
0 22 26 808 97 95**

Abfluss- / Rohrreinigung | Kanal-TV-Inspektion
Dichtheits-/Funktionsprüfung | Sanierung | Rohrverlaufsorgung

www.rohrkummer.de

Willi P. Schmidt
GmbH

- Fernseh-Kundendienst
- Fachwerkstatt
- HiFi-Geräte
- TV und Video
- SAT-Anlagen
- Antennenbau
- Kabelanschluss



dp 6/11

Weierstraße 14
53359 Rheinbach

Ältester Fachmeisterbetrieb in Rheinbach und Umgebung

Unser Service – Ihre Garantie!

- 17:30 – 18:00 Uhr Sprechstunde der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Rheinbach. Leitung: Kalle Kerstholt, erreichbar unter 02226 4218
- 18:00 – 19:00 Uhr Sprechstunde der UWG-Fraktion in den Räumen der „Neuen Pfade für Jugendliche“, Koblenzer Str. 6, Rheinbach, Ratsherr Hubert Martini

Donnerstag, 23.05.2013

- 9:00 - 11:00 Uhr Offene Sprechstunde – Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 14:30 – 16:30 Uhr Offene Beratung zur Jugendberufshilfe in Kooperation mit der Beratungsstelle für Jugendberufshilfe – Tandem des Vereins „lernen fördern Kreisverband Rhein-Sieg e.V.“ Ort: Tageseinrichtung für Kinder „Hopsala“, Schumannstraße 7, Rheinbach
- 15:00 – 17:00 Uhr Senioren-Kaffee in der Pfarrscheune in Neukirchen. Alle in der Pfarrgemeinde Neukirchen wohnenden älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger aller Konfessionen sind herzlich eingeladen. Osterfeier mit dem Kindergarten.
- 15:00 – 18:00 Uhr Café Vergissmeinnicht: Betreuungsangebot für dementiell erkrankte Menschen im „Haus am Römerkanal“, Römerkanal 11. Kontakt: Hille Selting (Sozialer Dienst), 02226 16990
- 18:30 – 20:00 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 19:30 Uhr „Windkraft in Rheinbach – rechtliche, technische und finanzielle Voraussetzungen“, Veranstalter: Bürgerinitiative Energiewende Rheinbach, Ort: Haus Streng

Freitag, 24.05.2013

- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46
- 18:00 – 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 20:00 Uhr Meeting der anonymen Alkoholiker im Ev. Gemeindehaus, Ramershovener Str. 6. Infos unter 02226 3332

Samstag, 25.05.2012

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46.
- 10:00 Uhr „Mit Kuh Lotte unterwegs auf dem Eifeler Milchweg“ für Familien mit Kindern ab 6 Jahren, Treffpunkt: Parkplatz gegenüber dem Kloster Steinfeld, www.eifelverein-rheinbach.de

Sonntag, 26.05.2013 Maifest

- 9:00 Uhr „Steig aus und wandere zu Kulturdenkmalen rund um Arloff“, Rucksackverpflegung; Schlusseinkauf; Wander-km:16; Mitfahranteil: 2 €, Treffpunkt mit Pkw: Himmeroder Wall, Wanderführer: Ulrich Tamoschat, www.eifelverein-rheinbach.de
- 15:00 – 16:30 Uhr Sonntags-Treff der kfd Rheinbach im Pfarrzentrum, Lindenplatz 4. Lernen Sie neue Menschen kennen. Reden oder diskutieren Sie miteinander. Hören Sie einfach zu. Erzählen Sie von Ihren Hobbys bei Kaffee oder Tee. Schauen Sie doch mal vorbei



RECHTSANWALT
JÜRGEN LAMMERTZ

Kleine Heeg 15 · 53359 Rheinbach
Tel. (0 22 26) 90 98 90 · ralammertz@aol.com

Termine Mo. bis Fr. 8–17.30 Uhr
und nach weiterer Vereinbarung

Tätigkeitsbereiche:

- § Arbeitsrecht
- § Mietrecht
- § Strafrecht
- § Vertragsrecht
- § Baurecht



Niederstigt
Gartengestaltung

Weidengraben 4
D 53359 Rheinbach
T: (02225) 70 27 53
F: (02225) 70 89 802
M: (0172) 25 11 228

Garten Neu- & Umgestaltung
Pflasterarbeiten
Steingestaltung

Mertens & Sozien GbR

STEUERBERATER

Maria Mertens
Steuerberaterin

Dipl.-Vw. Gisela Eichler
Steuerberaterin

Volker Pörner
Steuerberater

Kanzlei
für Steuerberatung und Unternehmensgestaltung

Weierstraße 29
53359 Rheinbach

Tel. (0 22 26) 92 88-0
Fax (0 22 26) 92 88-10

Hauptstraße 2
53506 Ahrbrück

Tel. (0 26 43) 90 26 00-0
Fax (0 26 43) 90 26 00-9

Königsberger Straße 29b
53498 Bad Breisig

Tel. (0 26 33) 9 73 68
Fax (0 26 33) 9 73 68

www.mertens-sozien.de

Fachberaterin für Unternehmensnachfolge
Dipl.-Vw. Gisela Eichler (DStVe.V.)

15:00 – 17:00 Uhr Märchenwanderung im Rheinbacher Wald – für Großeltern und Enkel, Eltern und Kinder. Den Frühlingwald einmal anders erleben. Leitung: Birgit Schleicher, Märchenerzählerin, Treffpunkt: wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Kosten 3 €/Person, Anmeldung erforderlich, 02226 2343, www.naturpark-rheinland.de

Montag, 27.05.2013

13:00 – 14:00 Uhr Logopädische Sprechstunde im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b; Rheinbach (kostenfrei), Weitere Infos unter 02226 17470

15:00 -17:00 Uhr Offene Sprechstunde – Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

18:00 – 19:40 Uhr Ambulante Rehabilitation Sucht und ambulante Rehabilitation Sucht-Nachsorge, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

18:30 – 20:30 Uhr „ZWAR“-Netzwerk-Treffen; Kindertagesstätte „St. Helena“, Stauffenbergstr. 45, Rheinbacher Bürgerinnen und Bürger ab 50 + sind herzlich willkommen. Keine Anmeldung erforderlich u. kostenfrei; www.zwar-rheinbach.de

19:00 Uhr Infoabend Mehrgenerationenhaus „Haus am Campus“, Tel: 02226 15272 – Bitte anmelden – Hollerithstraße 7, Rheinbach

Dienstag, 28.05.2013

16:30 – 18:00 Uhr Orientierungsgruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

18:00 Uhr Selbsthilfegruppe Spieler, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404 Herrn Klein 0177 1 90 43 11

19:00 Uhr Selbsthilfegruppe „Kreuzbund“ Kirchplatz 1, Meckenheim Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

Mittwoch, 29.05.2013

17:00 Uhr „Radwanderung“ „Kraut und Rüben“, Neuer Treffpunkt: Unterführung Am Neuen Wasserwerk, Wanderführer: Franz von Meer, www.eifelverein-rheinbach.de

19:00 Uhr Treffen der Treckerfreunde Rheinbach in der Gaststätte „Alt Merzbach“, Merzbacher Str., Rheinbach-Merzbach, Infos: 02226 3983

Donnerstag, 30.05.2013

11:00 Uhr Tk am Stadtwald Rheinbach: Mixed-Klubturnier (Tennisanlage Schubertstraße)

14:30 – 16:30 Uhr Offene Beratung zur Jugendberufshilfe in Kooperation mit der Beratungsstelle für Jugendberufshilfe – Tandem des Vereins „lernen fördern Kreisverband Rhein-Sieg e.V.“ Ort: Tageseinrichtung für Kinder „Hopsala“, Schumannstraße 7, Rheinbach

14:00 Uhr „Seniorenwanderung“ mit dem Eifelverein durch den Rheinbacher Wald, Dauer ca. 2,5 Stunden, Treffpunkt: Gräbbachbrücke /Stadtpark Info: 02226 91 67 69 www.eifelverein-rheinbach.de

15:00 Uhr „Senioren-Radwanderung“ Einrollen der Senioren 2013, Neuer Treffpunkt: Unterführung, Am Neuen Wasserwerk, Wanderführer: Franz von Meer www.eifelverein-rheinbach.de

Neue Klasse für die Kleinsten

Tänzerische Früherziehung ab 2 1/2 Jahre auf Wunsch mit Mama

Jazz-Tanz ab 8 Jahre
lerne es richtig dann hast du mehr Spass
und Erfolg



die Schule für Anspruchsvolle



Ballettschule Dorothea Beug
Jazzdance Moderndance Ballett Gymnastik
Bahnhofstr. 39-41 53359 Rheinbach
Tel. 02226/15188 & 17172

Alles für Caravan, Reisemobil und Freizeit in neuer Dimension
jetzt ca. 400 Freizeifahrzeuge auf über 30.000 qm² an drei Standorten



Vertragshändler für:

HOBBY * FENDT * KNAUS * WILK
TEC * DETHLEFFS * WEINSBERG

NEU NEU NEU NEU NEU NEU
RIESIGER BERGER FREIZEITMARKT



in Rheinbach, Wesseling und Düren

Schäfersgraben 7-9 * 52372 Kreuzau (Düren B 56) * Tel.: 02421/53512
Heerstraßenbenden 15-19 * 53359 Rheinbach * Tel.: 02226/9098200
Vorgebirgsstraße 7 * 50389 Wesseling * Tel.: 02236/947003
www.camperland-bong.de * info@camperland-bong.de

gip 4/10

Dach und Wand Henrich
Bedachungen aller Art
GmbH & CoKG



Kommen Sie zu uns!
Wir beraten Sie gern:

VELUX®

Alt- u. Neudacheindeckung • Balkon- u. Garagensanierung • Verschieferungen
Flachdachsanieierung • Bauklempnerarbeiten • Dachfenstermontagen
Dachgauben Erstellung • Carport Erstellung • Fassadenverkleidung
Wärmedämmung • Kaminverkleidung • und vieles mehr!

Tel.: 0 22 26 / 1 62 50 24h Reparatur-Schnell-Service
53359 Rheinbach **Fax: 0 22 26 / 1 77 86**

15:00 – 18:00 Uhr Café Vergissmeinnicht: Betreuungsangebot für dementiell erkrankte Menschen im „Haus am Römerkanal“, Römerkanal 11. Kontakt: Hille Seltling (Sozialer Dienst), 02226 16990

Freitag, 31.05.2013

9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46

18:00 – 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

20:00 Uhr Meeting der anonymen Alkoholiker im Ev. Gemeindehaus, Ramershovener Str. 6. Infos unter 02226 3332



Sport in Rheinbach

Fußball

Schwarz-Weiß Merzbach

Alle Spiele finden auf dem Sportplatz Weidenstraße, Merzbach, statt.

Mi, 01.05.2013

11:00 Frauen Kreisliga SW Merzbach – SV Wachtberg

So, 05.05.2013

11:00 Frauen Kreisliga SW Merzbach – SV Ennert-Küdinghoven

15:00 Herren Kreisliga A SW Merzbach – Spfr. Ippendorf

Mi, 08.05.2013

17:30 F-Junioren Kreisklasse SW Merzbach – SC Volmershoven

18:00 E-Junioren Kreispokal SW Merzbach – VfL Meckenheim

Do, 09.05.2013

11:00 Frauen Kreisliga SW Merzbach – SSV Rösberg

13:00 Herren Kreisliga C SW Merzbach – TuRa Oberdrees II

15:00 Herren Kreisliga A SW Merzbach – SSV Bornheim II

So, 12.05.2013

13:00 Herren Kreisliga C SW Merzbach – 1. FC Rheinbach II

Di, 14.05.2013

18:00 D-Juniorinnen Kreisklasse SW Merzbach – TuS Roisdorf

18:00 C-Juniorinnen Kreisklasse SW Merzbach – FC Rheinbach

Mi, 15.05.2013

spielfrei F-Junioren Kreisklasse SW Merzbach

18:00 E-Junioren Kreisklasse SW Merzbach – SV Adendorf

Do, 16.05.2013

18:00 E-Junioren Kreisklasse SW Merzbach II – SV Wachtberg II

18:30 D-Junioren Kreisklasse SW Merzbach – SV Adendorf



Hochwertige Bäder vom Profi!



Wir gestalten und bauen Bäder in allen Farben, Formen und Größenordnungen. **Rufen Sie uns an.**



Fliesenstudio Schulze

Römerkanal 60

53359 Rheinbach

Telefon: 0 22 26 - 32 67

info@fliesenstudio-schulze.de

Wir bauen mit

... wedi®

Ihr professionelles und unabhängiges Lerninstitut



Nachhilfe ^{plus} COACHING

- plus* individueller Nachhilfeunterricht
- plus* qualifizierte Nachhilfelehrer
- plus* Prüfungsvorbereitung
- plus* Coaching bei Prüfungsangst
- plus* 2 kostenlose Probestunden

Testen Sie uns!

Alle Fächer · alle Klassen · Einzel- und Intensivtraining · Gruppenunterricht
Beratung vor Ort: Mo. - Fr. von 14 bis 17 Uhr · Telefonisch: Mo. - Fr. 8 bis 20 Uhr
Nachhilfe plus Coaching · Grabenstraße 2 · 53359 Rheinbach-Innenstadt
Telefon: 02226 - 892 6000 · info@nachhilfeplus.de · www.nachhilfeplus.de

Helga Feuser-Strasdas Glasgestaltung

Glasmalermeisterin

Glasgestaltung für Tür, Fenster, Raum und Garten

Öffnungszeiten:

Di. - Fr. 10:00 - 12:30 + 14:00 - 18:00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung!

Klostergasse 4

53359 Rheinbach-Wormersdorf

Tel.: 02225 - 12545

info@feuser-strasdas.de

www.feuser-strasdas.de



Mo, 20.05.2013

15:00 Herren Kreisklasse A SW Merzbach – RW Lessenich

Fr, 24.05.2013

18:00 D-Juniorinnen Kreisklasse SW Merzbach – RG Wesseling

18:00 D-Juniorinnen Kreisklasse SW Merzbach – RG Wesseling

Sa, 25.05.2013

12:00 F-Juniores Kreisklasse SW Merzbach – SV Niederbachem

13:00 E-Juniores Kreisklasse SW Merzbach – VfL Rheinbach

14:15 D-Juniores Kreisklasse SW Merzbach – FC Flerzheim

So, 26.05.2013

spielfrei Frauen Kreisliga SW Merzbach

15:00 Frauen Kreisliga A SW Merzbach – Germania Hersel

Veranstaltungen · Bildungsmöglichkeiten



Auszug aus dem Volkshochschulprogramm für Mai 2013

Falls nicht anders vermerkt, finden die Veranstaltungen in der Hauptschule Dederichsgraben in Rheinbach statt und eine Gebühr von 5,00 € (Abendkasse) ist zu entrichten.

Freitag, 03.05.2013,

14.00 – 16.30 Uhr

Gebühr: 10,50 €

Andere Völker – Andere Sitten Prunkvolle „Königsgräber“

Exkursion – Leitung: Christel Diesler

Schriftliche Anmeldung ist erforderlich, Treffpunkt wird mitgeteilt.

Samstag, 11.05.2013,

8.00 Uhr

Gebühr: 43,50 €

Die schönsten Burgen der Eifel, Manderscheid und

Pyrmont. Exkursion – Leitung: Christoph u. Gisela Wendt
Schriftliche Anmeldung ist erforderlich! In der Gebühr ist folgende Leistung enthalten: Busfahrt hin- und zurück Rheinbach/Meckenheim. Treffpunkt wird mitgeteilt.

Mittwoch, 15.05.2013,

19.00 – 21.15 Uhr

Gebühr: 7–9 Pers. = 13,35 €,

ab 10 Pers. = 10,50 €

„Rosen“ – die Königinnen im Garten

Pflanzenauswahl und Pflege

In Zusammenarbeit mit OBI Rheinbach

Abendseminar – Leitung: Michael Jurischka

Schriftliche Anmeldung ist erforderlich!

Freitag, 24.05.2013,

20.15 – ca. 23.15 Uhr

Gebühr: 13,50 € (pro

Kind 5,00 €)

Den (un-)heimlichen Jägern der Nacht auf der Spur

In Zusammenarbeit mit NABU, Naturschutzbund Kreisgruppe

Exkursion – Leitung: Olaf Stümpel

Die Exkursion ist geeignet für Kinder ab 8 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen.

Schriftliche Anmeldung ist erforderlich, bitte auch Namen des Kindes und Geburtsdatum angeben! Treffpunkt wird mitgeteilt.

Rechtsanwälte

Lehnertz, Dr. Lehnertz & Furch

Mozartstr. 5 • 53359 Rheinbach
0 22 26 - 41 29 / 0 22 26 - 54 44
raelehnertz@t-online.de

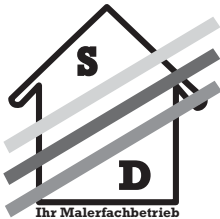
Termine nach tel. Vereinbarung

Tätigkeits- schwerpunkte:

- Familienrecht
- Erbrecht
- Verkehrsunfallrecht
- Arbeitsrecht
- Baurecht

dp 10/09

Malerfachbetrieb Dieter Selz



- Malerarbeiten aller Art
- Moderne Raumgestaltung
- Trockenbau
- Wärmedämmsysteme

Konrad-Adenauer-Str. 69
53359 Rheinbach

Tel 02225 / 9809645
Fax 02225 / 9809646
Mobil 0175 / 2490389

info@malerbetrieb-selz.de
www.malerbetrieb-selz.de

Seit über 40 Jahren in Rheinbach



Metzgerei Merzbach

53359 Rheinbach · Hauptstr. 37 · Tel.: 022 26/62 35



- Eigene Rinderschlachtung
und z. T. Aufzucht
- Wöchentlich wechselnde Angebote
- Käsetheke

Nur Bestes aus eigener Schlachtung
von uns persönlich bekannten Bauern aus der näheren Umgebung

dp 1/09

in **Theater**

STADTTHEATER **Rheinbach** KÖNIGSBERGER STRASSE 29

Nächste Veranstaltung im Stadttheater Rheinbach

Königsberger Str. 29, 53359 Rheinbach

Kartenvorverkauf im Kulturamt der Stadt Rheinbach, Himmeroder Wall 6, Rheinbach. Ticketreservierung unter 02226-917502 oder im Internet unter bonnticket.de.

Sonny Boys

**- Komödie von Neil Simon -
Donnerstag, 23.05.2013 um 20:00 Uhr
Vorverkauf ab 29.04.2013**

Diese facettenreiche Komödie über zwei altersstarrsinnige Mimen, die fast ins Grotteske umkippt, wirkt wie die Geschichte eines alten Ehepaars, bei dem sich Liebe und Hass die Waage halten. Denn eigentlich schätzen sich Willie und Al sehr... wenn der andere nur nicht so unerträglich wäre! Neil Simon, einer der erfolgreichsten Broadway-Autoren, bietet einen humorvollen Blick hinter die glitzernde Fassade des Show-Business. Ihm gelingt ein kunstvoller Balanceakt zwischen Witz und Tragik – eine bezaubernde Liebeserklärung an das Theater, mit einem Anflug von Melancholie und Nostalgie.



*Der Bürgermeister
i.A. Regine Prause*

in **Theater**
Rheinbach

KÖNIGSBERGER STR. 29

- Zum Zuschauen
- Zum Unterhalten
- Zum Entspannen

Dienstleistung rund um Haus & Garten

Volker Arnold

Gräbbachweg 27 · 53359 Rheinbach
Mail: arnold-volker@t-online.de

Telefon: 0 22 26 / 91 87 36
Mobil: 01 72 / 2 63 67 07

- Grabpflege ● Gartenpflege ● Hausmeister-Service

Streng[®]
Ihr ♥♥♥♥♥ Budget-Hotel

Martinstr. 14-18, mitten in Rheinbach - Tel.: 02226-2361

Bad . Heizung . Solar



Wartungen und Installationen
vom Meisterbetrieb

Sie suchen ein neues Badezimmer?
Komplettbäder zum Festpreis.



Binner HSH GmbH
Felix - Wankel - Str. 25 - 53881 Euskirchen
Tel: 02251/957800 - mail@binnergmbh.de

Binner

www.binnergmbh.de

Mitglied Handwerkskammer Aachen

Öffentliche Bekanntmachungen

Erscheinungstag: 30. April 2013

VHS-Zweckverband Meckenheim–Rheinbach–Swisttal

Haushaltssatzung 2013

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. September 2012 (GV. NRW S. 432) in Verbindung mit den §§ 8, 19 Abs. 2 und 29 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit in der Fassung der Bekanntmachung vom 01. Oktober 1979 (GV. NRW. S. 621), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Oktober 2012 (GV.NRW. S. 474) hat die Verbandsversammlung des Volkshochschulzweckverbandes Meckenheim – Rheinbach – Swisttal in ihrer Sitzung am 14. Februar 2013 folgende Haushaltssatzung 2013 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Zweckverbands voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit

Gesamtbetrag der Erträge auf	2.316.541 EURO
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	2.316.541 EURO

im **Finanzplan** mit

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	2.316.541 EURO
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	2.313.510 EURO
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	0 EURO
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	0 EURO

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

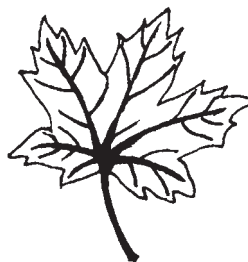
Die Verringerung der Ausgleichsrücklage bzw. der allgemeinen Rücklage wird nicht veranschlagt.

Gartengestaltung, Pflege und Pflasterarbeiten

Manfred Greuel

(Dipl.-Ing. Agr.)

Industriestraße 13
53359 Rheinbach
Tel. 0 22 26 / 1 64 98



Wir führen alle Arbeiten
kompetent und
fachgerecht aus!

- Gartenneuanlage
und Gartenanlagen-
pflege
- Grabpflege
- Baumfäll- und
Baumpflegearbeiten

dp 1/06

STEUERBERATER
GRONENWALD

PÜTZSTRASSE 7-9
53359 RHEINBACH
TEL: 02226 / 90 99 30
FAX: 02226 / 90 99 319
EMAIL: POST@GRONENWALD.DE
WWW.GRONENWALD.DE

BÜROZEITEN:

Mo - Do 08:00 - 12:00 UND 13:00 - 17:00

FREITAG 08:00 - 12:00 UND 13:00 - 15:00

ODER NACH VEREINBARUNG

dp 11/05

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 500.000 € festgesetzt.

§ 6

Die Verbandsumlage wird auf **865.021 EURO** festgesetzt und gemäß § 21 der Verbandssatzung wie folgt auf die Verbandsmitglieder verteilt:

Meckenheim	269.719 EURO
Rheinbach	391.521 EURO
Swisttal	203.781 EURO

§ 7

Zur flexiblen Ausführung des Haushaltes wird folgendes bestimmt:

Der Haushalt des Volkshochschulzweckverbandes Meckenheim Rheinbach Swisttal ist in Produkte untergliedert. In den gebildeten Produkten sind die Gesamtsummen der Erträge und Aufwendungen bzw. der Ein- und Auszahlungen des Produktes für die Haushaltsführung verbindlich (Teilergebnispläne). Das gleiche gilt für Ein- und Auszahlungen für Investitionen.

Alle Erträge und Aufwendungen bzw. Ein- und Auszahlungen innerhalb eines Produktes sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme der Verfügungsmittel der Vorsitzenden der Zweckverbandsversammlung / des Zweckverbandsvorstehers / VHS-Direktors, der Personalaufwendungen/-auszahlungen, der Ansätze für Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen, der Aufwendungen und Auszahlungen, die aufgrund gesetzlicher Bestimmungen oder aufgrund von Beschlüssen der Zweckverbandsversammlung zu leisten sind, der Abschreibungen und der Aufwendungen und Auszahlungen, denen zweckgebundene Erträge/Einzahlungen gegenüberstehen Mehrerträge bei den einzelnen Produkten berechtigen zu Mehraufwendungen in diesem Produkt. Das Gleiche gilt bei Mehreinzahlungen.

Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 19 des Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG) in der aktuellen Fassung erforderliche aufsichtsbehördliche Genehmigung der Verbandsumlage wurde durch den Landrat des Rhein-Sieg-Kreises als untere staatliche Verwaltungsbehörde mit Verfügung vom 07.03.2013 erteilt.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften des Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG) in Verbindung mit der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (GO) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,



Versicherungsmakler Quintes

Karin Quintes ■ Marie-Curie-Straße 15 ■ 53359 Rheinbach ■ T 0 22 26 . 15 76 09
www.quintesversmakler.de



- unabhängig ■ erfahren ■ individuell ■ beratungsstark
- kompetent in allen Versicherungsfragen ■ freundlich und fair
- jederzeit ansprechbar ■ kundenorientiert

Wir buchen Ihre Belege

Neuhöfer Consulting GmbH

www.neuhoefer-consulting.com

**Buchen der lfd. Geschäftsvorfälle *)
Personalabrechnung und -verwaltung**

*) gem. § 6 Nr. 4 StBerG



Marie-Curie-Str. 3, 53359 Rheinbach, Tel. 0 22 26 - 91 52 53

Seit 1984 das Fachgeschäft für würdevolle Bestattungen



BESTATTUNGSHAUS H. KLEIN

Erd-, Feuer-, See-, Baum- und Anonymbestattungen - Sarggroßhandel
Trauerdrucksachen - Bestattungsvorsorge - Individuelle Trauerdekoration
Sargausstellung - Verabschiedungsraum - Trauerhalle - Überführungen

**Am Blümlingspfad 1-3 • Rheinbach • Tel. (02226) 4747
Bahnhofstraße 1 • Meckenheim • Tel. (02225) 10474**

www.bestattungshausrheinbach.de

- c) der Vorstandsvorsteher hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber dem Volkshochschulzweckverband vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Rheinbach, den 26.03.2013

gez. Petra Kalkbrenner
Vorsitzende der Verbandsversammlung

Sonstige Mitteilungen

Sitzungstage des Rates und seiner Ausschüsse im Monat Mai 2013

– Stand bei Redaktionsschluss –

Alle Sitzungen finden, soweit nicht anders vermerkt, um 18:00 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses in der Schweigelstraße 23 statt.

- Do. 02.05.** Ausschuss für Standortförderung: Gewerbe, Wirtschaft, Tourismus und Kultur
- Do. 16.05.** Ausschuss für Generationen, Integration und Soziales
- Mo. 27.05.** Haupt- und Finanzausschuss
- Di. 28.05.** Ausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt, Planung und Verkehr

Die Tagesordnungen zu den genannten Sitzungen werden durch Aushang im Rathaus Rheinbach öffentlich bekannt gemacht.

Auch sind sie im Internet unter www.rheinbach.de einzusehen und ausdrückbar.

Sie können sich gerne bei der Stadtverwaltung informieren und die **Tagesordnung kostenlos anfordern**. Wenden Sie sich bitte an das Fachgebiet 01 (Rat, Stadtmarketing): Frau Gabriele Hermanns (Tel. 02226 917110) oder Herrn Norbert Sauren (Tel. 02226 917454).

fifty - fifty

ein Motiv, zwei Ansichten

■ Ein Spiel mit dem Reiz der Gegenüberstellung. ■ Zwei Bilder haben gemeinsame Inhalte, aber dargestellt ist das Motiv jeweils in zwei unterschiedlichen bildnerischen Techniken. ■ So zeigen sich verblüffend andere und neue Bildaussagen. ■ Eine Kunstaussstellung mit Spaß am Experiment und am Spieltrieb – wie ein Brainstorming in einem offenen Workshop. ■

KUNST=PROZESS im Amtsgericht Rheinbach

Schweigelstraße 30
Mo bis Fr 9-13 h,
Do auch 14-15 h

17. April bis 22. Juli 2013



Eine Ausstellung des
KUNSTFORUM '99, Rheinbach
www.kunstforum-99.de



Werner & Dederichs

Sanitär Heizung Klima GmbH

- Öl- und Gasheizungen
- Sanitäranlagen
- Kundendienst
- Badrenovierungen
- Solaranlagen
- Regenwassernutzungen

Blumenstraße 42
53359 Rheinbach-Merzbach

Tel. (0 22 26) 76 12

Selmenstraße 18
53881 Euskirchen-Stotzheim

Tel. (0 22 51) 6 47 55
Fax (0 22 51) 6 49 42

dp 11/05

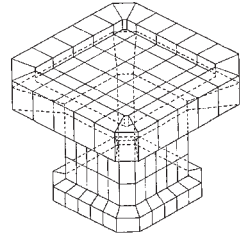
Fliesen ZIENER ^G_M^B_H

MEISTERBETRIEB

Beratung • Verlegung • Reparaturen
Verkauf • Fliesen • Marmor • Granit

53359 Rheinbach · Brahmsstraße 19
Tel. (0 22 26) 91 29 96 · Fax (0 22 26) 91 29 97
www.fliesen-ziener.de

**Ausstellung nach
Terminvereinbarung**



dp 5/11



Heribert Schmitz

Beerdigungsinstitut

Inhaber: Norbert Birkelbach

Eigenständiger Familienbetrieb

**Bestattungen aller Art
und auf allen Friedhöfen**

Erledigung aller Formalitäten

Tag und Nacht dienstbereit

53359 RHEINBACH

Hauptstraße 3

Telefon 0 22 26 / 28 19

Telefax 0 22 26 / 91 21 23

info@bestattungen-rheinbach.de

www.bestattungen-rheinbach.de

**Ihr
Ansprechpartner
im Trauerfall**



dp 4/11

Aus den Vereinen

TV Rheinbach - Leichtathletik

Rheinbacher Bahneröffnung 2013 – Klassik

Am 1. Mai 2013 findet ab 13.00 Uhr im Freizeitpark-Stadion in Rheinbach die diesjährige Bahneröffnung der Kinder- und Jugendleichtathletik statt. Die Veranstaltung steht unter der Schirmherrschaft von Herrn Bürgermeister Stefan Raetz, der sie auch eröffnen wird. Veranstalter ist die Leichtathletik-Abteilung des TV Rheinbach.

Die Bahneröffnung ist ein Meeting der Kinder- und Jugendleichtathletik in den Altersklassen U8; U10; U12; U14, U16 und U18. Es werden Sprintläufe (50 m, 75 m und 100 m), Ballwurf (80 g; 200 g), Kugelstoßen (3 kg; 4 kg), Weitsprung, Hochsprung sowie 800-m-Lauf durchgeführt. Die Wettkämpfe werden jeweils für Jungen und Mädchen angeboten.

Eingeladen sind alle Rheinbacher, die sich für Leichtathletik interessieren. Es werden Kaffee und Kuchen sowie Würstchen angeboten [www.rtv-leichtathletik.de].

Clemens Esser

34. traditionelle Waldfest auf dem Beuelskopf am Donnerstag, 09.05.2013 (Christi Himmelfahrt)

Heinz Kessel, der Vorsitzende des Eifel- und Heimatvereins Rheinbach e.V., lädt auch in diesem Jahr wieder die gesamte Bevölkerung aus Rheinbach und der Umgebung zum traditionellen Waldfest am Donnerstag, 09.05.2013 (Christi Himmelfahrt), auf den „Beuelskopf“ ein.

Standesgemäß stehen die Wanderführerinnen Irmgard Dierks, Dorothea Creazer, Elsbeth Bois, und Wanderführer Hermann Austermann, Rolf Bähr, Peter Steiner sowie weitere Helfer bereit.

Die Wanderungen für die „Großen“ mit 8 km und 15 km beginnen um 10:00 Uhr am Himmeroder Wall und führen über verschiedene Strecken durch den Rheinbacher Stadtwald auf den „Beuelskopf“. Die Kinder- und Familienwanderung startet am Parkplatz „Waldfriedhof“ mit vielen Spielen und Kurzweil.

Die fleißigen Helfer im Eifelverein haben wieder an heiße und kalte Getränke, leckeren Kuchen und deftige Suppe gedacht und alles vorbereitet gemäß dem Eifelverein-Motto: „Wir haben alles vorbereitet, nur teilnehmen müssen Sie noch selber“, damit es wieder ein runder, schöner Tag wird. Hier wird mehr geboten als nur „radeln“ oder „rennen“.

Der Eifel- und Heimatverein Rheinbach e.V. freut sich, Sie auch in diesem Jahr auf dem „Gipfel“ im Rheinbacher Stadtwald begrüßen zu können. – „Frisch auf“.

*Peter Schwenker
Medienwart*

www.eifelverein-rheinbach.de

FOTO EICH

FOTOFACHGESCHÄFT - FOTOSTUDIO



- Kommunion
- Portrait
- Hochzeiten
(wir kommen zu Ihrer Feier)
- Themenshootings
- Kamera Reparaturen
- Second Hand Shop
uvm...



Vor dem Dreerer Tor 8 - 10
53359 Rheinbach

Telefon: 0 22 26 151972
Fax: 0 22 26 70 01
rheinbacher.fotoladen@web.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9.00 - 18.30
Samstag 9.00 - 14.00

Biometrische
Passbilder

Bewerbungsbilder

sofort
zum
Mitnehmen



IHR MEISTERBETRIEB FÜR PROFESSIONELLE FOTOGRAFIE

WWW.FOTO-EICH.DE

TEPPICH NEU ERLEBEN



- ✓ Moderne, lichtdurchflutete Ausstellung mit großer Präsentations-Schiebewand
- ✓ Riesenauswahl an klassischen Orient- und modernen Designerteppichen
- ✓ Seriöse, fachkompetente Beratung
- ✓ Faire Preiskalkulation, ohne reduzierte Mondpreise
- ✓ Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin bei Ihnen zu Hause, mit unverbindlichem Probelegen und Bestpreisgarantie!

53359 Rheinbach
Meckenheimer Straße 3 (neben Shell)
Telefon 0 22 26 / 55 11
www.farhumand-teppiche.de

Öffnungszeiten:
Mo.- Fr. 10.00 - 19.00 Uhr
Sa. 10.00 - 14.00 Uhr



Parkplätze direkt am Haus

FARHUMAND
DIE WELT DER TEPPICHE

Termine... Termine... Termine...

Sprechstunden des Bürgermeisters

am **15.05.2013** von 15:00 bis 15:30 Uhr Kindersprechstunde und von 15:30 bis 17:00 Uhr Bürgersprechstunde in Zimmer E01 des Rathauses. Anmeldung erbeten, Telefon 02226 917-101

Gleichstellungs- beauftragte

Bürozeiten 8:00 bis 12:00 Uhr, Zimmer E27 im Rathaus. Anmeldung unter 02226 917-103. Termine auch außerhalb der Bürozeiten nach Absprache. www.gleichstellungsbeauftragte.rheinbach.de

Gründer- und Technologiezentrum

„Selbstständig werden – Selbstständig bleiben“. Nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Telefon 02226 872002, können Sie sich montags bis freitags von 9:00 – 17:00 Uhr in Fragen der Existenzgründung beraten lassen

Deutsche Renten- versicherung

Sprechstunde der Deutschen Rentenversicherung an allen ungeraden Kalenderwochen eines Monats, dienstags ab 8:30 Uhr in Zimmer E21 des Rathauses, Schweigelstr. 23. **Terminvereinbarung** unbedingt erforderlich unter 0228 280-8471

Rentenberatung Stadt Rheinbach

Rentenberatung bei der Stadt Rheinbach **donnerstags** von 8:00 – 16:00 Uhr nach vorheriger **Terminabsprache** unter Telefon 02226 917-114 (Karin Beier)

Kreisverwaltung Nebenstelle Rheinbach Grabenstraße 39

Jagdscheine, Verkauf von Reiterplaketten, Sprechtage des Gesundheitsamtes, Ausländeramt (Verpflichtungserklärungen), Elterngeld, Versorgungsamt u.v.m. Weitere Infos bzw. Terminvereinbarungen unter Telefon 02226 92340

Neubürger- beauftragter

Sprechstunde des Neubürgerbeauftragten, Herrn Ludwig Neuber, für Aussiedler und zugezogene Ausländer im Rathaus, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg. Terminvereinbarung erforderlich. Telefon 02241 13-3161 oder E-Mail: marlene.hautkappe@rhein-sieg-kreis.de

Streitschlichtung

Falls Sie die Hilfe des/der Schiedsmanns/frau benötigen, rufen Sie folgende Telefonnummer an: 02226 917-337

Pflegeberatung

Beratung von Pflegebedürftigen und ihrer Angehörigen. Sprechstunden im Rathaus, Frau Nolden, Telefon 02226 917134: montags 8:00 – 12:00 und 14:00 – 16:30 Uhr, dienstags und donnerstags von 8:00 – 12:00 Uhr

Wehrdienst- beratung

Jeden 3. Donnerstag im Monat im Rathaus, Schweigelstr. 23. Terminvereinbarung erforderlich. Telefon 0228 9471237

Deutsche Rheuma-Liga

Infos persönlich oder unter Telefon 02251 90-1564 während der Sprechzeiten (freitags 14:00 – 16:00 Uhr) im Appartmenthaus des Marienhospitals, Münstereifeler Str. 38e, 53879 Euskirchen



Physiotherapie

Krankengymnastik, Manuelle Therapie,
Lymphdrainage, PNF, Elektrotherapie,
Schlingentisch, Fango, Heissluft, Massage
Wirbelsäulengymnastik, Funktionelles Training

Heiko Weeres

Marie-Curie-Str. 22

53359 Rheinbach

02226 15 98 87 **Tel**

www.weeres-physiotherapie.de



Bettenstudio Arentz

Schlafkomfort für jeden Anspruch



- Orthopädische Schlafsysteme
- Matratzen
- Lattenroste
- Komfortbetten
- Bettwaren
- Ruhesessel

Neu im
Sortiment:

Ruhesessel



Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-13 Uhr u. 14.30-18.30 Uhr • Sa. 10-14 Uhr
53359 Rheinbach • Vor dem Voigtstor 12 • Tel. 0 22 26 / 911 39 36

Carl K. Al-Hassan

Facharzt für Orthopädie

- Privatpraxis
Pützstraße 7-9
53359 Rheinbach
- Tel.: 0 22 26 / 89 586 15
Fax: 0 22 26 / 89 586 14
Mobil: 0152 / 530 98 416
- Web: www.ortho-rheinbach.de
E-Mail: info@ortho-rheinbach.de



Schwerpunkte

- Chirotherapie
- Sportmedizin
- Wirbelsäulenschmerztherapie
- 3D/4D-Wirbelsäulenvermessung
- Kinesio - Taping
- Knorpelschutztherapie
- Medreflexx - Spezialeinlagen
- Stoßwellentherapie

- KoKoBe** Kontakt und Beratungsangebot für Menschen mit geistiger Behinderung und deren Angehörige im Wohnhaus am Blümlingspfad 31. Ansprechpartnerin: Katharina Wallraven. Persönliche Beratung gerne nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 02226 9090704
- Ökumenische Hospizgruppe Rheinbach e.V.** Sterbe- und Trauerbegleitung durch qualifizierte Helfer/innen. Jeden 1. und 3. Montag im Monat „Gesprächscafé für Trauernde“ (kostenfrei), 15:00 – 17:00 Uhr, Haus am Römerkanal. Kontakt: Büro Römerkanal 11, Telefon 02226 900433 oder Handy 0177 2178337
- Sozialverband VdK, Kreisverband Bonn/Rhein-Sieg** Verband der Kriegs- und Wehrdienstopfer, Behinderten und Rentner: Sprechstunde an jedem zweiten Mittwoch eines Monats von 9:30 bis 11:00 Uhr in der Stadtverwaltung Rheinbach
- Diakonisches Werk** Allgemeine Sozialberatung im Diakonie- und Jugendzentrum Brahmstraße, jeweils dienstags, mittwochs, freitags von 9:00–12:00 Uhr sowie dienstags nachmittags von 17:00–19:00 Uhr. Telefon 02226 5376
- Freiwilligenzentrum OASE** Beratung/Vermittlung von Freiwilligen in Rheinbach, Meckenheim u. Umgebung z. B. in den sozialen Bereich. Kirchplatz 1, Meckenheim, Infos: 02225 992 499, Mo 10:00 – 12:00 Uhr / Mi 15:00 – 17:00 Uhr, E-Mail: info@oase-meckenheim.de, www.oase-Meckenheim.de
- Ferienangebote** für Kinder und Jugendliche: Abenteuer Pur e.V., Telefon 02226 90330-35, Fax 02226 90330-41, Mobil: 0172 2482927, www.abenteuer-pur-team.de
- Stadtjugendamt** Aachener Str. 16, Telefon 02226 917-600; montags – donnerstags 8:00–16:30 Uhr und freitags 8:00–12:30 Uhr
- Jugendpfleger** Sprechstunden nach Vereinbarung, Telefon 02226 917-610 (Herr Bersch)
- Arbeiterwohlfahrt** Telefon 02225 945959 (Ute Krupp)
- Erziehungs- und Familienberatung** Sprechstunden in Rheinbach, Aachener Str. 16, montags–donnerstags von 9:00–12:00 Uhr und von 14:00–16:00 Uhr, freitags von 9:00–12:00 Uhr. Telefon 02226 92785660
- Suchtkrankenhilfe der Caritas** Beratung und Behandlung von Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen in Rheinbach, Pfarrgasse 6, Telefon 02226 12404
- Eine-Welt-Laden** Freitags 9:00–18:30 Uhr und samstags 9:30–13:00 Uhr im Raiffeisenhaus, Hauptstraße 36–46
- Gesellschaft für soziale Eingliederung e.V. in Rheinbach** Wer macht mit? Ehrenamtliche Begleitung von Gefangenen und Haftentlassenen. Gruppenabende in der JVA dienstags und mittwochs von 19:00–21:00 Uhr. Kontakt: Telefon 02255 959555 oder 02226 3332
- Rheinbach-Meckener Tafel e.V.** Wir bieten Lebensmittel für bedürftige Personen an. Info unter Telefon 02225 12798



DENTZER

Dämmerts?

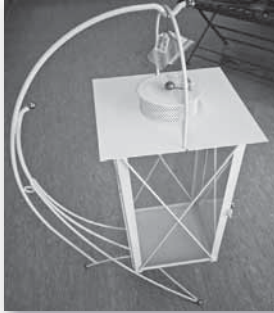
LLULOSE

www.holzbaustelle.de

Einblasdämmstoff für Wand - Mauerwerk und Dach

> maßgeschneiderte Dämmschicht auch nachträglich im Altbau möglich

Tel. (022 26) 91 84 - 35



*Hartmann
Geschenkideen*



Vor dem Voigtstor 2
53359 Rheinbach
Telefon 0 22 26 - 29 16

Große Geräteausstellung und tolle Angebote unserer namhaften Hersteller!

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 8:00 bis 18:00 Uhr
Sa 8:00 bis 13:00 Uhr




**Burggraf**

Ihr Spezialist für
Forst- und Gartentechnik

Webersbenden 14
53902 Bad Münstereifel-Wald
Telefon 02257 9583-61
Telefax 02257 9583-62
info@gartentechnik-burggraf.de
www.gartentechnik-burggraf.de

SABA STIHL® solo Kubota VIKING MTD TIGER kränze metabo telbürger

- Frauenberatung** Psychosoziale Beratung unter anderem bei Konflikten in der Partnerschaft, in Trennungs- und Scheidungssituationen, bei Suchtproblemen, nach Gewalterfahrungen. **Ev. Gemeindezentrum Ramershovener Str. 6.** Terminvereinbarung unter 02224 10548 – Frauenzentrum Bad Honnef/Königswinter
- Sozialdienst kath. Frauen** Schwangerschaftsberatung und Sozialer Dienst mit Sprechzeiten in Meckenheim. Telefonische Anmeldung unter 02241 958046. Unsere weiteren Angebote: www.skf-rhein-sieg.de.
- ALfa Aktion Lebensrecht für Alle e.V.** Notfallnummer zur Beratung schwangerer Frauen in Not-situationen: 0211 7008000 (bundesweite Notfallnummer)
- Tagesmütter-vermittlung** Montags von 10:00–12:00 Uhr, donnerstags von 14:00–16:00 Uhr. Barbara Michalke, Jugendamt, Aachener Str. 16, Telefon 02226 917-611.
- Babysitter-Dienst** Kinder- und Jugendinitiative Merzbach e.V., Telefon 02226 911623 (**nur Babysitter-Dienst**).
- Kleinkinder Wibelstätz e.V.**  Eltern-Kind-Gruppen (Tel.: 0151 22111281) für Kleinstkinder sowie Spiel- und Waldgruppen (Tel.: 0151 22111289) für Kinder bis zum Kindergartenalter. Infos unter: www.kleinkinder-wibelstaetz.de
- Elterninitiative Naturkindergarten e.V.** Schweitzerstraße 1, Rheinbach. Infos unter 02226 157843; Homepage: www.naturkindergarten-rheinbach.de. E-Mail: leitung@naturkindergarten-rheinbach.de.
- Elterninitiative „Spielbude“ e.V. Hilberath/Todenfeld** Kirchweg 4, Rheinbach-Hilberath, Infos unter 02226 17721. E-Mail: info@spielbude.com
- Kindergarten Sumsemann e.V.** Stuppenkreuz 6, 53359 Rheinbach-Queckenberg. Ansprechpartnerin: Frau Surges, Telefon 02255 8382. E-Mail: info@sumsemann-ev.de
- SKM – Katholischer Verein für soziale Dienste** Anerkannte Schuldnerberatungsstelle sowie Beratung in sozialen Fragen und Problemen, persönlichen und/oder familiären Konflikt- und Krisensituationen. Meckenheim, Kirchplatz 1. Infos unter Telefon 02225 7084790
- Kleiderstuben** **Fundgrube der CDU-Frauen-Union: Schule Bachstraße (Eingang Mühlengasse)** Annahme und Ausgabe jeden Dienstag von 9:30–12:00 Uhr und 14:00–16:30 Uhr
Kleiderstube im ev. Pfarrhaus, Schumannstraße 32 Annahme und Ausgabe jeden Dienstag von 14:00–17:00 Uhr
Kleiderstube der Pfarrcaritas, Breslauer Straße Annahme und Ausgabe jeden Donnerstag von 14:00–17:30 Uhr
- Möbellager** des Georgsrings e.V.: Rheinbach, Breslauer Straße. Öffnungszeit: jeden Freitag von 14:00–18:00 Uhr. Weitere Infos unter Telefon 02226 8096828
- Öffentl. Bücherei Rheinbach, Pfarrzentrum Lindenplatz** **Öffnungszeiten:** montags 9:00–18:00 Uhr / dienstags 9:00–18:00 Uhr donnerstags und freitags 14:30–18:00 Uhr samstags 9:00–13:00 Uhr



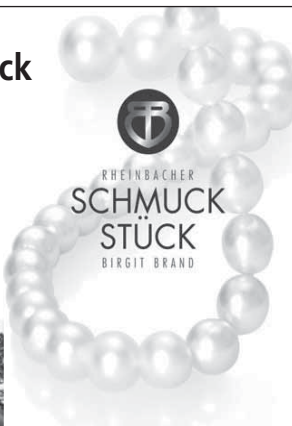
Rheinbacher Schmuckstück

Birgit Brand

Prümer Wall 7 · 53359 Rheinbach

Tel.: 02226 - 9 11 02 74

www.rheinbacher-schmuckstueck.de

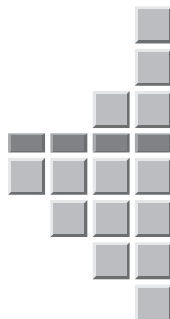


Die neue RingDing-Kollektion ist da!

Meisterbetrieb

Fliesen Schneider

seit 40 Jahren
im Fliesen-Platten-Mosaikleger
Handwerk



53359 Rheinbach-Flerzheim · Josef-Rhein-Straße 17 · Telefon (0 22 25) 1 50 46
Fax (0 22 25) 83 99 66 · E-Mail: info@fliesen-schneider-flerzheim.de
www.fliesen-schneider-flerzheim.de



Digitalfotos erhältlich in Rheinbach und Meckenheim

Diverse
Fotobücher und
Fotogeschenke
bei uns
bestellbar!

Das Digitalfoto in 2 bis 3 Labortagen Jetzt auch auf Premium Papier erhältlich	10 x 15 0,13 € + 1,00 € Bearbeitungsgebühr
Sofortdruck	z.B. 10 x 15 0,17 € 10 x 15 0,29 €
Wir brennen Ihre CDs/DVDs vor Ort:	2,99 €/3,99 €

durchgehend geöffnet
Rheinbach und Meckenheim



Kath. Öffentl. Bücherei St. Aegidius Oberdrees	Öffnungszeiten: sonntags 10:00–12:00 Uhr mittwochs 16:00–18:00 Uhr
Kath. Öffentl. Bücherei St. Martin Flerzheim	Öffnungszeiten: dienstags und freitags 16:00–18:00 Uhr
Kath. Öffentl. Bücherei Neukirchen	Öffnungszeiten: sonntags 10:30–12:30 Uhr mittwochs 16:00–18:00 Uhr
Kath. Öffentl. Bücherei St. Martin Wormersdorf	Öffnungszeiten: sonntags 12:00–13:00 Uhr mittwochs 9:00–11:00 Uhr und 16:00–18:00 Uhr
Glasmuseum Rheinbach Himmeroder Wall	Öffnungszeiten: dienstags – freitags 10:00–12:00 Uhr u. 14:00–17:00 Uhr samstags und sonntags 11:00–17:00 Uhr
Hochschule Bonn-Rhein-Sieg Hochschul- und Kreisbibliothek	Öffnungszeiten: mit Fachpersonal montags – freitags 8:30–19:00 Uhr samstags 10:00–15:00 Uhr Öffnungszeiten: mit Wachpersonal – eingeschr. Service montags – freitags 19:00–22:00 Uhr samstags 15:00–19:00 Uhr Details unter www.bib.h-brs.de
Naturparkzentrum Himmeroder Hof	Öffnungszeiten / Telefon 02226 2343: dienstags bis freitags 10:00–12:00 Uhr 14:00–17:00 Uhr samstags 14:00–17:00 Uhr sonntags 11:00–17:00 Uhr
Deutsches Rotes Kreuz	 Ausbildung in Erster Hilfe. Weitere Lehrgänge auf Anfrage. Krankentransporte sowie Behindertenfahrdienst. Römerkanal 10, Rheinbach. Infos unter Telefon 02226 2770 (Anruflbeantworter)
Malteser Hilfsdienst	 Unterricht in lebensrettenden Sofortmaßnahmen. Weitere Lehrgänge auf Anfrage. Malteser Hilfsdienst, Boschstr. 5, Rheinbach. Infos unter Telefon 02226 92000
Container-Standorte für Altglas	Kernstadt: Am Bahnhof / Am Grindel / An der Alten Molkerei (REWE-Markt) / An der Glasfachschule (gegenüber Jugendwohnheim) / Breslauer Straße (ehemals EDEKA-Markt) / Meckenheimer Straße (HIT-Markt) / Neugartenstraße / Schubertstraße (Parkplatz) / Schützenstraße / Stauffenbergstraße Flerzheim: Dorfplatz/Zippengasse Hilberath: Eidbusch Merzbach: Weidenstraße/Merzbacher Straße Nierdrees: Nierdreeser Straße Oberdrees: Locher Weg/Schützenhalle Queckenberg: Alte Höhle Ramershoven: Peppenhovener Straße/Mehrzweckhalle Todenfeld: Straße „Hügel“ (Parkstreifen) Wormersdorf: Tomberger Straße/Dorfplatz und Weidengraben

TAPELLA

Hören + Sehen

Ärztelhaus Rheinbach



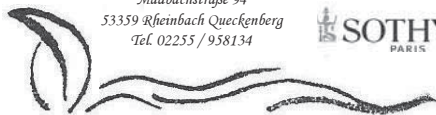
Ihr Spezialist für Brillen und Hörgeräte in Rheinbach und Umgebung

Keramikerstraße 61 • 53359 Rheinbach • 0 22 26/157 57 20 • www hoeren-sehen.com

Kosmetikstudio

*Gesichtsbehandlung • Makeuperberatung
Körpermassage • Maniküre / Pediküre
Termine nach Absprache*

Madbachstraße 94
53359 Rheinbach Queckenberg
Tel. 02255 / 958134



Salome Wagner



ENTSPANNUNG PUR

06.11/10



Holzbau Hommes

Wohn-Träume in Holz

Holzbau Friedhelm Hommes

Industriestraße 35 · 53359 Rheinbach
Telefon 0 22 26-44 26 · Fax 0 22 26-1 48 56
info@holzbau-hommes.de
www.holzbau-hommes.de

- ◆ Aufstockung in Holz
- ◆ Dachgeschoss-Ausbau komplett
- ◆ Altbausanierung
- ◆ Fachwerksanierung
- ◆ Dacheindeckung
- ◆ Eigenes Planungsbüro
- ◆ Gebäude-Energie-Beratung

Müllabfuhrtermine im Mai 2013

Bitte beachten Sie die geänderten Abfuhrtermine wegen der Feiertage!

Mai	Restmüll (2-wöchentlich)	Restmüll (4-wöchentlich)	Biotonne/ Grünabfall	Papiertonne	Wertstofftonne/ Gelber Sack
01 Mi	Maifeiertag				
02 Do	8	8	3		
03 Fr	9	9	4		
04 Sa	10	10	5		
05 So					
06 Mo	1	1	6		1
07 Di	2	2	7		2
08 Mi	3	3	8		3
09 Do	Christi Himmelfahrt				
10 Fr	4	4	9		4
11 Sa	5	5	10		5
12 So					
13 Mo	6		1	1	6
14 Di	7		2	2	7
15 Mi	8		3	3	8
16 Do	9		4	4	9

Mai	Restmüll (2-wöchentlich)	Restmüll (4-wöchentlich)	Biotonne/ Grünabfall	Papiertonne	Wertstofftonne/ Gelber Sack
17 Fr	10		5	5	10
18 Sa					
19 So	Pfingstsonntag				
20 Mo	Pfingstmontag				
21 Di	1		6	6	
22 Mi	2		7	7	
23 Do	3		8	8	
24 Fr	4		9	9	
25 Sa	5		10	10	
26 So					
27 Mo	6	6	1		
28 Di	7	7	2		
29 Mi	8	8	3		
30 Do	Fronleichnam				
31 Fr	9	9	4		

Sonderleistungen

Weißer und Brauner Ware sowie große Mengen von Grünschnitt werden nur noch nach telefonischer Terminvergabe unter Telefon 02241 306-444 abgefahren.

Sperrmüll-Telefon der RSAG: 02241 306-444

Schadstoffe aus Haushaltungen:

Farben, Lacke, Lösungsmittel, Laugen, Säuren, Pflanzenschutz- und Insektenvernichtungsmittel, Spraydosen, Altöl, Batterien etc. sind gefährliche Umweltgifte, die eine verantwortungsbewusste gesonderte Beseitigung erfordern. Benutzen Sie hierfür die Rückgabemöglichkeiten bei Tankstellen, Händlern und beim Umweltschutzmobil der RSAG. Umweltgifte gehören niemals in die Mülltonne.

- **Schadstoff-Mobil: Dienstag, 14.05.2013**
Queckenberg Stuppenkreuz (Vorplatz Madbachhalle) 10:00–13:00 Uhr
Rheinbach Himmeroder Wall / Prümer Wall 14:30–18:00 Uhr
- **Elektro-Kleinteile-Mobil: Montag, 06.05.2013**
Wormersdorf Tomberger Straße (alter Sportplatz) 10:00–13:00 Uhr
Flerzheim Swistbach / Zippengasse (Dorfplatz) 15:00–18:00 Uhr

RSAG-Abfuhrkalender im Internet unter www.rsag.de !

Ausdruck variierender Lichtnuancen,
wie ein Wassertropfen, der das Farbenspiel der Natur einfängt.



Juwelier Hardenberg

Hauptstraße 52 · 53359 Rheinbach
Tel. 0 22 26 / 135 97



dp 5/13

*45 Jahre Eifeltor
25 Jahre Marthel Kresse*

Gasthaus Hotel EIFELTOR

Tel.: 02226/92010
Fax: 02226/920129
eifeltor-rheinbach@freenet.de

*Das gemütliche Gasthaus für den ganzen Tag
25 Jahre zufriedene Gäste bei Marthel*

Tagesangebot: Täglich wechselndes Angebot für 6,00 €

**Saison: Kommt die Zeit, kommt die Karte
Im Mai: Frischer Stangenspargel
Jede Stange ein Genuss!**

Feierlichkeiten: Ihr Wunsch ist unser Anliegen

Gasthaus Hotel Eifeltor · Aachener Straße 18–20 · 53359 Rheinbach

Geöffnet: Mo–Sa 11.00–24.00 Uhr · NEU: So 11.00–15.00 Uhr

Parkplätze am Haus

dp 5/13



**Notrufnummern
in Rheinbach**

Polizei **110**
Rettungsdienst **112**
Feuerwehr **112**

Stördienst

Gas (Regionalgas GmbH Euskirchen) 02251 3222
Straßenbeleuchtung 917312
 (Betriebshof der Stadt Rheinbach) oder 917241
 – nach Dienstschluss
Strom (WESTNETZ GmbH, www.westnetz.de/...)
 Störungsannahme) 0800 4112244
Wasser (Wasserwerk Rheinbach) 917200

Sauberkeitsdienst

Entgegennahme von Beschwerden, Anregungen
 sowie Hinweisen über Schmutz, Unrat und 02226 917-221
 Reinigungsbedarf auf öffentlichen Flächen oder
 (nur während der üblichen Dienstzeiten) 02226 917-222

**Telefonnummer
der/des**

Polizeiwache Rheinbach 0228 155711
 Telefonseltsorge 0800 1110111

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 Augenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 (*linksrheinisch*)
 Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 01805 986700

Die vorstehenden drei Rufnummern des Bereitschaftsdienstes dürfen **nur** während der nachstehenden Bereitschaftsdienstzeiten benutzt werden.

Werktage:	von 19:00 – 08:00 Uhr des folgenden Morgens
Mittwoch:	von 13:00 – 08:00 Uhr des folgenden Morgens
Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, 24. u. 31. Dezember und Rosenmontag	von 08:00 – 08:00 Uhr des folgenden Morgens

Krankenhäuser in der näheren Umgebung von Rheinbach

Kinderklinik St. Augustin, 53757 St. Augustin, Arnold-Janssen-Str. 29, Telefon 02241 9443167
 Universitätsklinikum Bonn, 53105 Bonn, Sigmund-Freud-Str. 25, Telefon 0228 2870
 Johanniter-Krankenhaus, 53113 Bonn, Johanniterstr. 3-5, Telefon 0228 5430
 Ev. Waldkrankenhaus, 53177 Bonn-Bad Godesberg, Waldstr. 73, Telefon 0228 3830
 Krankenhaus St. Elisabeth, 53113 Bonn, Prinz-Albert-Str. 40, Telefon 0228 5080
 Krankenhaus St. Petrus, 53113 Bonn, Bonner Talweg 4-6, Telefon 0228 5060
 Krankenhaus St. Johannes, 53111 Bonn, Kölnstr. 54, Telefon 0228 7010
 Rheinische Kliniken Bonn, 53111 Bonn, Kaiser-Karl-Ring 20, Telefon 0228 5511
 St. Marien-Hospital, 53115 Bonn, Robert-Koch-Str. 1, Telefon 0228 5050
 Malteser-Krankenhaus, 53123 Bonn-Duisdorf, von-Hompesch-Str. 1, Telefon 0228 64810
 St. Josef-Hospital, 53225 Bonn-Beuel, Hermannstr. 37, Telefon 0228 4070
 Marien-Hospital Euskirchen, 53879 Euskirchen, Gottfried-Disse-Str. 40, Telefon 02251 90-0

Fit in den Frühling

Frühlingsbehandlungen mit
Peeling und Gesichtsbehandlung
ab 30,50 EUR

**Geschenkgutscheine
für Muttertag**



CLARINS
PARIS

**MARIA
GALLAND**
PARIS

Aachener Str. 30 ● 53359 Rheinbach ● 0 22 26 / 1 35 99

Museumsshop im Glasmuseum

**Emotionen, Farben, Formen
Rheinbacher Glas und mehr...**

Himmeroder Wall 6
53359 Rheinbach
Telefon 02226/917501
www.glasmuseum-rheinbach.de

Öffnungszeiten Museum/Shop
Di.–Fr. 10–12 Uhr
und 14–17 Uhr
Sa./So. 11–17 Uhr



**Werbung bringt Erfolg -
Annoncieren Sie kostengünstig
und erfolgreich!**

*Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!
elke.roehder@stadt-rheinbach.de*

Ihr Redaktionsteam

Not- und Sonntagsdienst der Apotheken im Mai 2013

- 01 Mi Vital-Apotheke, Rheinbach, Meckenheimer Str. 8 (HIT), Telefon 02226 900664
02 Do Adler-Apotheke, Rheinbach, Vor dem Dreesser Tor 22, Telefon 02226 2004
03 Fr Apotheke im Ärztehaus, Rheinbach, Keramikerstr. 61, Telefon 02226 2005
04 Sa Apotheke „Zur Alten Post“, Meckenheim, Hauptstr. 94, Telefon 02225 4040
05 So Bahnhof-Apotheke, Rheinbach, Aachener Str. 17, Telefon 02226 916630
06 Mo Christophorus-Apotheke, Meckenheim, Hauptstr. 39, Telefon 02225 2670
07 Di Himmeroder-Apotheke, Rheinbach, Polligsstr. 23, Telefon 02226 911882
08 Mi Hubertus-Apotheke, Wormersdorf, Wormersdorfer Str. 42 – 44, Telefon 02225 14646
09 Do Löwen-Apotheke, Meckenheim, Hauptstr. 93, Telefon 02225 2256
10 Fr Markt-Apotheke, Meckenheim, Neuer Markt 11, Telefon 02225 12555
11 Sa Martin-Apotheke, Rheinbach, Hauptstr. 19, Telefon 02226 3445
12 So Michaelis-Apotheke, Meckenheim, Dorfplatz 6, Telefon 02225 6715
13 Mo Rosen-Apotheke, Meckenheim, Neuer Markt 46, Telefon 02225 947463
14 Di Schiller-Apotheke, Meckenheim, Heroldpassage 2, Telefon 02225 94400
15 Mi Stern-Apotheke, Rheinbach, Lindenplatz 1, Telefon 02226 2470
16 Do Turm-Apotheke, Rheinbach, Martinstr. 20, Telefon 02226 3577
17 Fr Vital-Apotheke, Rheinbach, Meckenheimer Str. 8 (HIT), Telefon 02226 900664
18 Sa Adler-Apotheke, Rheinbach, Vor dem Dreesser Tor 22, Telefon 02226 2004
19 So Apotheke im Ärztehaus, Rheinbach, Keramikerstr. 61, Telefon 02226 2005
20 Mo Apotheke „Zur Alten Post“, Meckenheim, Hauptstr. 94, Telefon 02225 4040
21 Di Bahnhof-Apotheke, Rheinbach, Aachener Str. 17, Telefon 02226 916630
22 Mi Christophorus-Apotheke, Meckenheim, Hauptstr. 39, Telefon 02225 2670
23 Do Himmeroder-Apotheke, Rheinbach, Polligsstr. 23, Telefon 02226 911882
24 Fr Hubertus-Apotheke, Wormersdorf, Wormersdorfer Str. 42 – 44, Telefon 02225 14646
25 Sa Löwen-Apotheke, Meckenheim, Hauptstr. 93, Telefon 02225 2256
26 So Markt-Apotheke, Meckenheim, Neuer Markt 11, Telefon 02225 12555
27 Mo Martin-Apotheke, Rheinbach, Hauptstr. 19, Telefon 02226 3445
28 Di Michaelis-Apotheke, Meckenheim, Dorfplatz 6, Telefon 02225 6715
29 Mi Rosen-Apotheke, Meckenheim, Neuer Markt 46, Telefon 02225 947463
30 Do Schiller-Apotheke, Meckenheim, Heroldpassage 2, Telefon 02225 94400
31 Fr Stern-Apotheke, Rheinbach, Lindenplatz 1, Telefon 02226 2470

Der Notdienst beginnt jeweils um 8:30 Uhr und endet um 8:30 Uhr des folgenden Tages!

Seniorenenformationen

Seniorenbeauftragter der Stadt Rheinbach

Beratung / Unterstützung älterer Menschen in allen seniorentypischen Problemstellungen, jeden ersten Montag im Monat von 14:00 – 16:00 Uhr nach vorheriger telefonischer Terminabsprache, Telefon: 02226 8289626, Handy 0177 528208, E-Mail seniorenbeauftragter@stadt-rheinbach.de

TREFFEN FÜR ÄLTERE BÜRGERINNEN UND BÜRGER

Was ist Ihre Meinung zur aktuellen Kommunal- und Landespolitik? Wo drückt Sie der Schuh? Zur „Politik im Café“ treffen wir uns jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat im Hotel „Eifeltor“ an der Aachener Straße. Wir diskutieren mit sachkundigen Gesprächspartnern über Probleme und Anliegen älterer Bürger und bringen dabei unsere Erfahrungen und unsere Erkenntnisse ein. Unser Hauptziel: Geistige und politische Fitness bis ins Alter! Wir bieten Vorträge, Diskussionen, Informationsreisen und Besichtigungen, aber auch Geselligkeit und Feiern. Einzelheiten und Programm erfahren Sie unter Tel. 02226 12736.

Fuß & Mode Muno

Bettina Wolter-Muno (gepr. med. Fußpflegerin)
med. Fußpflege – Maniküre – Kosmetik



FRÜHLINGSANGEBOT:

**Hosen superstretch und bequem
Trendfarben ab 49,90 €**



dp 4/13

Rheinbach · Prümer Wall 9 · Tel.: 0 22 26 / 91 11 15

Seit über 30 Jahren Service und Qualität



POÉTES Kanaltechnik

*Wir halten Ihr Rohr
dicht und sauber!*

Unsere Leistungen:

- Reinigung verstopfter Rohrleitungen
- TV-Untersuchung (3D-Planerstellung)
- Dichtheitsprüfung von Abwasserrohren
- Reparatur/Renovierung von Abwasserrohren mit Inlinertechnik (grabenlos)
- Beseitigung von Feuchtigkeitsproblemen
- Zertifiziert gemäß § 61 a LWG NRW

Rheinbach: 0 22 26/911 310

Meckenheim: 0 22 25/47 06

Notdienst: 0700/4706 4706

www.poeteskanaltechnik.de

1. Kurse und Sport

a. Kurse:

- Sprachkurse erst wieder im Herbst.

b. Seniorensport:

- **Gymnastik:** jeweils **donnerstags** von 16.00 bis 17.00 Uhr, Turnhalle der Hauptschule Dederichsgraben – Anbau.
- **Wassergymnastik:** jeweils **freitags** von 08.35 bis 09.20 Uhr, Monte-Mare-Bad, Rheinbach.
- **Nordic-Walking:** jeweils **montags** von 10.00 bis 11.00 Uhr. **Treffpunkt:** Ende des Stadtparkes (Tennisplätze). Startgeld: 1,- €, zu zahlen an Frau Stein.

Anmeldungen für Zugänge: bei Frau Trude Hunzelder-Stein, Tel.: 02226 3326.

2. Möglichkeit zur vertrauensvollen Aussprache für alternde Menschen:

Ansprechpartnerin: **Frau Dr. Wienkoop**, Finkenweg 10,
53881 Euskirchen-Flamersheim, Tel.: 02255 8520.

3. Altenfahrten 2013

Unsere zweite Fahrt führt uns am **Dienstag, dem 07. Mai, ins nahegelegene AHR TAL**. Dort beginnen wir zu Fuß mit einer kleinen Stadtführung durch **BAD NEUENAHR**, besichtigen ausführlich die wunderbaren **Rosenkranzkirche**, werden dann mit dem „**Ahrtalexpress**“ ins und durchs benachbarte **AHRWEILER** kutschieren und etwa 45 Minuten Zeit für einen eigenen Stadtbummel haben. Dann geht's weiter nach **ALTENAHR**, wo wir im Restaurant Ruhland einkehren. Gegen 20.30 Uhr sind wir in Rheinbach zurück.

Eigenbeitrag: 13,- € pro Person für Busfahrt, Stadtführung und Ahrtalexpress. Der Verzehr bei der Einkehr ist selbst zu bezahlen.

Abfahrt in Rheinbach: 14.00 Uhr: Gymnasium, 14.05 Uhr: Kreisel Schubertstr., 14.15 Uhr: Kriegerstraße, Zufahrt zum Seniorenheim.

Anmeldungen: bis zum 05.05. bei Fam. Rechmann, Tel.: 02641 3969726.

Hinweis auf unsere dritte Fahrt am Dienstag, 11. Juni:

Schiffahrt BONN – LINZ – BONN mit Kaffee und Kuchen.

Eigenbeitrag für Bus, Schiffahrt und Gedeck auf dem Schiff: 18,- € p. P.

Abfahrt in Rheinbach: 14.00 Uhr: Gymnasium, 14.05 Uhr: Kreisel Schubertstr., 14.15 Uhr: Kriegerstraße, Zufahrt zum Seniorenheim.

Anmeldungen: vom 22. bis 28.05. bei H.W. Schmücker, Tel.: 02226 5902, vom 29.05. bis 07.06. bei Fam. Rechmann, Tel.: 02641 3969726.

4. Kuratorium unserer STIFTUNG ALTENHILFE RHEINBACH von 2013 bis 2016

Laut Stiftungssatzung § 6 soll sich das Kuratorium in einem ausgewogenen Verhältnis aus Vertretern der Kirchen, der Wirtschaft, Politik und anderen Bereichen des öffentlichen Lebens Rheinbachs zusammensetzen.

Dieser Forderung glauben wir auch für die o. a. Wahlperiode ausreichend Rechnung getragen zu haben, indem die Parteien CDU, SPD und UWG sowie der Pfarrgemeinderat der katholischen Pfarrgemeinde St. Martin und das Presbyterium der evangelischen Kirchengemeinde jeweils mit einer Person im Kuratorium vertreten sind.

Hans Werner Schmücker

H. W. Schmücker, Gräbbachweg 5, 53359 Rheinbach, Tel.: 02226 5902,
E-Mail: h.w.schmuecker@t-online.de



Gartengestaltung Kurt Kamper

*Alles rund um Ihren Garten –
mit Teichbau · Pflaster- und Baumfällarbeiten*

Mobil 01 77 / 8 96 33 36
Telefon 0 22 25 / 1 63 99
Telefax 0 22 25 / 90 96 19

dp 3/12

120 Jahre



Malerfachbetrieb
Kohlhas KG

Moderne Raum- und Fassadengestaltung

Malerfachbetrieb Kohlhas KG Telefon 0 22 26-22 24
Gutenbergstr. 14 · 53359 Rheinbach Telefax 0 22 26-9 11 39 48 kohlhas.KG@t-online.de

www.maler-kohlhas.de



dp 12/09



Guido Kasler

Metallbaumeister / Schweißfachmann

Schweißfachbetrieb nach DIN 18 800-7

Fenstergitter • Geländer • Treppen • Türen • Tore • Terrassenüberdachungen

Schlosserei & Schmiede

Grabenstr. 40

53359 Rheinbach

Tel.: (02226) 1 76 38

Fax: (02226) 1 77 95

Internet: www.kasler.de

Schlosserei

Schmiede

Balkonsystem

Objektsicherung

dp 8/07



Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Rheinbach

Spielenachmittag jeden 3. Freitag im Monat von 15:00–17:00 Uhr im Restaurant „Eifeltor“, Aachener Straße 18–20. Anmeldung bei Christa Viertel, Telefon 02226 6543.

Treffen der **Bingo-Freunde** jeden 1. Freitag im Monat um 15:00 Uhr in der Koblenzer Straße 6 (ehem. Katasteramt), Elsbeth Kreische, Telefon 02226 6244.

Seniorenachmittag der Arbeiterwohlfahrt in

- **Niederdrees** jeden 1. Montag im Monat von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der ehemaligen Schule. Alle Senioren ab dem 60. Lebensjahr sind eingeladen. Auskünfte bei Frau Renate Krämer, Lerchenweg 3, Rheinbach-Niederdrees, Telefon 02226 5274.
- **Wormersdorf** jeden 2. Montag im Monat von 14:00–18:00 Uhr im Pfarr- und Begegnungszentrum, Kantenberg 16A. Auskünfte bei Christa Heinen, Latzstraße, Telefon 02225 2504, und Renate Schief, Telefon 02225 2141.

Seniorenachmittag in

- **Flerzheim**, 07.05. und 21.05.2013, 14:00 Uhr, Swistbach 6. Anmeldungen bei Frau Marlies Schneider, Telefon 02225 10349.
- **Oberdrees** jeden 2. Donnerstag im Monat ab 15:00 Uhr im Pfarrsaal.



Mahlzeitendienste



Malteser: An 7 Tagen in der Woche warm bei Ihnen serviert. Die Malteser-Geschäftsstelle in der Boschstraße 5, Industriegebiet 2, 53359 Rheinbach, Telefon 02226 9200-0, informiert Sie gerne.

Deutsches Rotes Kreuz: „Essen auf Rädern“ – Essenslieferung 1 x pro Woche als Gefrierkost. Infos: DRK-Kreisverband, Georgstraße 2, Siegburg, Telefon 02241 59690

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.: „Essen auf Rädern“ – Essenslieferung 1 x pro Woche als Gefrierkost. Infos: Johanniter, Telefon 02241 234230

Pflegedienste (in Rheinbach ansässig)

Häusliche Pflege Lilia Bratengeier, Telefon 02226 909370

Malteser Ambulante Dienste Bonn/Rhein-Sieg gGmbH, Telefon 02226 85270
(Ansprechpartnerin: Frau A. Richter)

Pflegeteam Wentland, Telefon 02226 15800, www.freundliche-pflege.de

Rheinbacher Pflege- und Betreuungsteam, Telefon 02226 809573
(Ansprechpartnerin: Frau A. Schlösser), www.rheinbacher-pflege.de

Caritas-Pflegestation (für Meckenheim/Rheinbach/Swisttal/Wachtberg)
Kirchplatz 1, 53340 Meckenheim, Telefon 02225 9924-23,
E-Mail: cps.meckenheim@caritas-rheinsieg.de

TREFFEN FÜR ÄLTERE BÜRGERINNEN UND BÜRGER

Jeden Mittwoch ab 15:00 Uhr treffen sich ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger im Pfarrzentrum, Lindenplatz, zu geselligem Beisammensein, Kaffee, Kuchen, Spiel, Gesang und zu Vorträgen. Weitere Informationen bei Frau Roth, Telefon 02226 7943.

Mi. 15.05.: Gemütliches Beisammensein bei Kaffee, Kuchen und einer fruchtigen Maibowle.

Der Altentreff Brahmstraße ist bis auf unbestimmte Zeit wegen Umbaus geschlossen.

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE


Zur Vollendung des 100. Lebensjahres

Frau Maria Hanowski, Römerkanal 11, Rheinbach

20.05.2013



Hinweis: Ehejubiläen sind der Stadt Rheinbach in der Regel nur bekannt, wenn die Ehe vor dem Standesbeamten in Rheinbach geschlossen wurde. „kultur und gewerbe“ bittet Sie, Ehejubiläen (Goldhochzeit, Diamantene Hochzeit, Eiserne Hochzeit), insbesondere dann, wenn die Ehe vor einem auswärtigen Standesbeamten geschlossen wurde, mitzuteilen (Telefon 02226 917112). Nur in diesem Fall ist eine Veröffentlichung in „kultur und gewerbe“ möglich. Außerdem kann eine Ehrung seitens der Stadt Rheinbach vorgenommen werden.



*Rheinbacher Pflege-
und Betreuungsteam*

- ▶ Wir beraten Sie kostenlos und ausführlich
- ▶ Wir entwickeln ein individuell - ganz auf Sie zugeschnittenes - Pflegekonzept
- ▶ Sie werden betreut durch stetig geschultes, erfahrenes Personal
- ▶ Ein fester, persönlicher Ansprechpartner für Sie
- ▶ Wir sind für Sie rund um die Uhr erreichbar

Alle Kassen | anerkannte Zivildienst- und Ausbildungsstelle

Marie-Curie-Str. 15, 53359 Rheinbach | Tel.: 0 22 26 - 80 95 73 | Fax: 0 22 26 - 80 95 06
Internet: www.rheinbacher-pflege.de | E-Mail: kontakt@rheinbacher-pflege.de

Eimer | Märten | Mager Rechtsanwälte

Am Bürgerhaus 1-3
53359 Rheinbach

Tel: 02226/898 94-0
Fax: 02226/898 94-10

info@emm-rechtsanwaelte.de

www.emm-rechtsanwaelte.de

Bürozeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr

Tiefgarage ist keine „Rumpelkammer“

Schlechte Nachricht für die Messies unseres Landes: Angemietete Tiefgaragenstellplätze dürfen nur zum Abstellen von Autos genutzt werden, wenn zwischen Mieter und Vermieter keine weitergehende zusätzliche Vereinbarung getroffen wurde, so das Amtsgericht München in einem Urteil vom 21.11.2012 (433 C 7448/12).

Anlass für diese Entscheidung war, dass einem Messie der Abstellplatz in seiner Wohnung zu knapp wurde. In dem Zusammenhang ist er dann auf die Idee verfallen, den auch angemieteten Tiefgaragenplatz zum Abstellen seiner Habseligkeiten zu nutzen. Dies gefiel dem Vermieter ganz und gar nicht.

Nachdem der Vermieter mehrfach außergerichtlich versucht hatte, seinen Mieter dazu zu bewegen, den gehorteten Krempel von dem Stellplatz zu entfernen, dieser sich dem jedoch verweigerte, traf man sich schließlich vor dem Münchener Gericht wieder.

Dieses gab dem Vermieter Recht. Die Argumentation des Mieters, er könne auf der gemieteten Stellfläche abstellen was er wolle, folgte das Gericht nicht. Vielmehr sei Inhalt eines Vertrages über die Anmietung von Tiefgaragenstellplätzen schließlich der, dass dort Autos abgestellt werden dürfen. Jede andere Nutzung eines Tiefgaragenstellplatzes sei dem Grunde nach eine Vertragsverletzung und bringe Beseitigungsansprüche zu Gunsten des Vermieters mit sich.

Etwas anderes könne nur dann gelten, wenn eine Zusatzvereinbarung vorliege. Offenkundig hatte der Mieter zwar behauptet, es sei eine solche mündliche Abrede geschlossen worden. Den Beweis für diese Tatsache hat er nicht führen können.

Vorgenannter Fall zeigt wieder einmal das Facettenreichtum des Mietrechts.

Für den Fall, dass auch Sie Probleme mietrechtlicher Natur haben, beraten wir Sie gerne.

Rechtsanwalt Martin Eimer, LL. M.